

Dell Pro 34 Plus USB-C Hub Monitor

P3425WE

Benutzerhandbuch

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen

- ① **HINWEIS:** Ein HINWEIS beschreibt wichtige Informationen, damit Sie Ihr Produkt besser nutzen können.
- ⚠ **VORSICHT:** Ein VORSICHT Hinweis weist entweder auf mögliche Schäden an der Hardware oder auf einen Verlust von Daten hin und zeigt Ihnen, wie das Problem vermieden werden kann.
- ⚠ **WARNUNG:** Eine WARNUNG beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

Inhalt

Sicherheitshinweise	5
Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	7
Betriebssystem Kompatibilität	10
Komponenten und Bedienelemente	10
Vorderseite	10
Rückseite	11
Ansicht von unten	12
Technische Daten des Monitors	13
Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows	14
Angaben zur Auflösung	15
Unterstützte Videomodi	15
Voreingestellte Anzeigemodi	15
Elektrische Daten	16
Physische Eigenschaften	17
Umgebungsbedingungen	17
Pinbelegung	18
DisplayPort-Anschluss	18
HDMI-Anschluss	19
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	19
RJ45 Anschluss	22
Plug & Play-Unterstützung	23
LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	23
Ergonomie	24
Handhabung und Bewegung Ihres Monitors	25
Hinweise zur Wartung	26
Monitor reinigen	26
Monitor einrichten	27
Ständer anbringen	27
Verwendung der Schnellzugriffspoints	29
Monitor anschließen	30
Anschluss des DisplayPort (DisplayPort auf DisplayPort) Kabel	31
HDMI-Kabel anschließen	31
USB Type-A auf Type-B Kabel anschließen	31
USB-C auf C Kabel anschließen	32
Anschluss des Monitors für RJ45 Kabel (optional)	32
Dell Power Button Sync (DPBS)	33
Erstmaliges Anschließen des Monitors für DPBS	36
DPBS Funktion verwenden	37
Anschluss des Monitors für USB-C im DPBS Modus	39
Ihre Kabel verlegen	41
Ihren Monitor mit Kensington Schloss sichern (optional)	41
Entfernen des Monitorständers	42
VESA Wandmontageset (optional)	43

Monitor bedienen	44
Schalten Sie den Monitor ein	44
Verwendung der Joystick Steuerung	44
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)	45
Zugriff auf den Menüstarter	45
Verwendung der Navigationstasten	46
Zugriff auf das Menüsystem	47
OSD Meldungen	58
Erstmalige Einrichtung	58
OSD-Warnmeldung	60
Sperren der Kontrolltasten	62
KVM-Switch einstellen	63
Auto KVM einstellen	65
Maximale Auflösung einstellen	66
Verwendung der Kippen, Schwenken, Höhenverstellung und Neigungsanpassung	66
Kippen, Schwenken	66
Höhenverstellung	66
Neigung einstellen	67
Problemlösung	68
Selbsttest	68
Selbstdiagnose	68
Allgemeine Probleme	69
Produktspezifische Probleme	70
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	71
Behördliche Bestimmungen	73
TCO Certified	73
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	73
EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt	73
Dell Kontaktangaben	74

Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Ihren Monitor vor möglichen Schäden zu schützen und Ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten. Sofern nicht anders angegeben, wird bei jedem in diesem Dokument beschriebenen Verfahren davon ausgegangen, dass Sie die mit dem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

- ① **HINWEIS:** Lesen Sie vor der Verwendung des Monitors die Sicherheitshinweise, die mit dem Monitor geliefert wurden und auf dem Produkt aufgedruckt sind. Bewahren Sie die Dokumentation zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- ⚠ **WARNUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.**
- ⚠ **VORSICHT: Die mögliche Langzeitwirkung des Hörens von Audiosignalen mit hoher Lautstärke über die Kopfhörer (mit Monitoren, die dies unterstützen) könnte Ihr Hörvermögen schädigen.**
- Stellen Sie den Monitor auf eine feste Oberfläche und behandeln Sie ihn vorsichtig.
 - Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder hart von einem Gegenstand getroffen wird.
 - Stellen Sie sicher, dass Ihr Monitor elektrisch für den Betrieb mit der an Ihrem Standort verfügbaren Wechselstromversorgung ausgelegt ist.
 - Halten Sie den Monitor auf Raumtemperatur. Übermäßig kalte oder heiße Bedingungen können sich nachteilig auf den Flüssigkristall der Anzeige auswirken.
 - Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an eine Steckdose an, die sich in der Nähe befindet und zugänglich ist. Siehe [Monitor anschließen](#).
- Verwenden Sie den Monitor nicht auf einer nassen Oberfläche oder in der Nähe von Wasser.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder starken Stößen aus. Legen Sie den Monitor zum Beispiel nicht in einen Kofferraum eines Autos.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn der Monitor über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, versuchen Sie nicht, eine Abdeckung zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.
- Lesen Sie diese Anweisungen bitte sorgfältig durch. Bewahren Sie dieses Dokument auf, damit Sie später darin nachschlagen können. Befolgen Sie alle am Produkt befindlichen Warnungen und Anweisungen.
- Bestimmte Monitore können mit der separat erhältlichen VESA Halterung an der Wand befestigt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtigen VESA Spezifikationen verwenden, wie sie im Abschnitt über die Wandmontage im Benutzerhandbuch beschrieben sind.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie im Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen (SERI) Dokument, das mit Ihrem Monitor geliefert wird.








Über Ihren Monitor



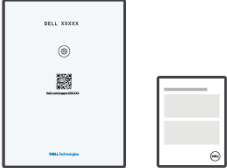
Lieferumfang

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an Dell. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell Kontaktangaben](#).

① **HINWEIS:** Einige Artikel könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.

Tabelle 1. Monitor und im Lieferumfang enthaltenes Zubehör.

Komponentenbild	Komponentenbeschreibung
	Monitor
	Ständer
	Sockel
	Netzkabel (Je nach Land oder Region verschieden)
	DisplayPort 1.4 Kabel (DisplayPort auf DisplayPort) (1,80 M)
	HDMI-Kabel (1,80 M) (nur für ausgewählte Länder oder Regionen)*
	USB-C auf C 5Gbps 100W Kabel (1,80 M)

Komponentenbild	Komponentenbeschreibung
	USB Type-A auf Type-B 5Gbps Kabel (1,80 M)
	Kabelbinder
	<ul style="list-style-type: none"> • QR-Karte • Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen

*Erkundigen Sie sich bei den Vertriebsmitarbeitern des jeweiligen Landes oder Region.

Produktmerkmale

Der **Dell P3425WE** Monitor arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 867,1 mm (34,1 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen).
3440 x 1440 (21:9) Bildpunkte Auflösung, mit Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Weitwinkelanzeige für die Anzeige aus einer sitzenden oder stehenden Position.
- Farbbereich von 99% sRGB.
- Digitale Konnektivität mit DisplayPort, USB-C und HDMI Port (HDCP 1.4) (unterstützt bis zu WQHD 3440 x 1440 100 Hz, TMDS, wie in HDMI 2.1 spezifiziert).
- Einzel USB-C für die Stromübertragung (PD 90 W) an ein kompatibles Notebook beim Empfang von Video & Datensignal.
- Einstellmöglichkeiten für Kippen, Schwenken, Höhe und Neigen.
- Ultra-dünner Rahmen verringert den Rahmenabstand bei der Verwendung mehrerer Monitore, was eine einfache Einrichtung mit einem eleganten Anzeigelerlebnis ermöglicht.
- Abnehmbarer Ständer, Video Electronics Standards Association (VESA) kompatible Montagebohrungen mit 100 mm Lochabstand zur flexiblen Anbringung.
- Ausgestattet mit:
 - Ein USB-C Upstream-Port
 - Ein USB Type-B Upstream-Port
 - Ein USB-C Downstream-Port
 - Drei USB Type-A Downstream-Ports
- USB-C- und RJ45-Anschlüsse ermöglichen eine Netzwerkverbindung über ein einziges Kabel.
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem System unterstützt.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- Unterstützt Bild neben Bild (PBP) und Bild in Bild (PIP) Auswahlmodus.
- Der integrierte KVM-Switch ermöglicht es Ihnen, bis zu 2 Computer über eine einzige Tastatur und Maus zu steuern, die an den Monitor angeschlossen sind.
- Unterstützt Auto KVM für die Einrichtung mehrerer Eingänge.
- Netzschalter und OSD-Menüsperre.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerschloss.
- ≤ 0,3 W im Standbymodus.
- Unterstützt Wake on LAN (WoL) mit weniger als 0,7 W Standby-Leistung.

- Dell ComfortView Plus ist eine integrierte Funktion zur Reduzierung von blauem Licht auf dem Bildschirm, die den Komfort für die Augen verbessert, indem sie potenziell schädliche blaue Lichtemissionen reduziert, ohne die Farben zu beeinträchtigen. Durch die ComfortView Plus Technologie hat Dell das schädliche blaue Licht von <50% auf <35% reduziert. Dieser Monitor ist vom TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 mit einer 4-Sterne Bewertung zertifiziert. Er enthält Schlüsseltechnologien, die einen flimmerfreien Bildschirm, eine Bildwiederholrate von bis zu 100 Hz und einen Farbbereich von mindestens 95% sRGB bieten. Die Dell ComfortView Plus Funktion ist bei Ihrem Monitor standardmäßig aktiviert.
- Dieser Monitor verwendet einen Bildschirm mit niedrigem Blaulichtanteil. Wenn der Monitor auf die Werkseinstellungen oder die Standardeinstellung zurückgesetzt wird, entspricht er der TÜV Rheinland Zertifizierung für blaues Licht.

Blaulichtanteil:

Der Anteil des Lichts im Bereich von 415nm-455nm muss im Vergleich zu 400nm-500nm weniger als 35% betragen.

Tabelle 2. Blaulichtanteil

Kategorie	Blaulichtanteil
1	≤ 20%
2	20% < R ≤ 35%
3	35% < R ≤ 50%

- Dieser Monitor ist mit der Dell ComfortView Plus Funktion ausgestattet. ComfortView Plus ist ein ständig aktivierter, integrierter Bildschirm zur Reduzierung von blauem Licht, was den Komfort für die Augen verbessert, indem potenziell schädliche blaue Lichtemissionen reduziert werden, ohne die Farben zu beeinträchtigen.
- Mit der ComfortView Plus Technologie hat Dell das schädliche blaue Licht von ≤ 50% auf ≤ 35% reduziert. Durch die Integration von Schlüsseltechnologien, die unter anderem eine flimmerfreie Bildwiederholrate von 100 Hz und einen Farbraum von mindestens 95% sRGB bieten, hat dieser Monitor die TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 Zertifizierung mit einer 4-Sterne-Bewertung erhalten.

Über TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0

Das TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 Zertifizierungsprogramm stellt ein verbraucherfreundliches Sterne-Bewertungssystem für die Display-Industrie vor, welches das Wohlbefinden der Augen von der Sicherheit bis zur Augenpflege fördert. Im Vergleich zu bestehenden Zertifizierungen stellt das 5-Sterne Bewertungsprogramm zusätzlich strenge Prüfanforderungen an allgemeine augenschonende Eigenschaften wie geringes Blaulicht, Flimmerfreiheit, Bildwiederholrate, Farbbereich, Farbgenauigkeit und Umgebungslichtsensorleistung. Es legt Anforderungsmerkmale fest und bewertet die Produktleistung in fünf Stufen. Das ausgefeilte technische Bewertungsverfahren gibt Verbrauchern und Käufern Indikatoren an die Hand, die leichter zu beurteilen sind.

Die zu berücksichtigenden Faktoren zum Augenkomfort bleiben konstant, die Standards für die verschiedenen Sternbewertungen sind jedoch unterschiedlich. Je höher die Sternbewertung, desto strenger sind die Standards. In der nachstehenden Tabelle sind die wichtigsten Anforderungen an den Augenkomfort aufgeführt, die zusätzlich zu den grundlegenden Anforderungen an den Augenkomfort gelten (z.B. Pixeldichte, Einheitlichkeit von Leuchtdichte und Farbe sowie Bewegungsfreiheit).

Weitere Informationen zur **TÜV Eye Comfort Zertifizierung** finden Sie unter:

<https://www.tuv.com/world/en/eye-comfort.html>



Tabelle 3. Eye Comfort 3.0 Anforderungen und Sternebewertungsschema für Monitore.

Eye Comfort 3.0 Anforderungen und Sternebewertungsschema für Monitore				
Kategorie	Testobjekt	Sterne-Bewertungsschema		
		3-Sterne	4-Sterne	5-Sterne
Augenpflege	Wenig Blaues Licht	TÜV Hardware LBL Kategorie III ($\leq 50\%$) oder Software LBL Lösung ¹	TÜV Hardware LBL Kategorie II ($\leq 35\%$) oder Kategorie I ($\leq 20\%$)	TÜV Hardware LBL Kategorie II ($\leq 35\%$) oder Kategorie I ($\leq 20\%$)
	Flimmerfrei	TÜV Flimmerreduziert oder TÜV Flimmerfrei	TÜV Flimmerreduziert oder TÜV Flimmerfrei	Flimmerfrei
Umgebungslichtverwaltung	Umgebungslichtsensor Leistung	Kein Sensor	Kein Sensor	Umgebungslichtsensor
	Intelligente CCT Steuerung	Nein	Nein	Ja
	Intelligente Leuchtdichtesteuerung	Nein	Nein	Ja
Bildqualität	Aktualisierungsrate	≥ 60 Hz	≥ 75 Hz	≥ 120 Hz
	Leuchtdichtegleichförmigkeit	Leuchtdichtegleichförmigkeit $\geq 75\%$		
	Farbgleichförmigkeit	Farbgleichförmigkeit $\Delta u'v' \leq 0,02$		
	Bewegungsfreiheit	Die Leuchtdichteänderungen müssen weniger als 50% betragen; Die Farbverschiebung muss weniger als 0,01 betragen.		
	Gammadifferenz	Gammadifferenz $\leq \pm 0,2$	Gammadifferenz $\leq \pm 0,2$	Gammadifferenz $\leq \pm 0,2$
	Großer Farbraum ²	NTSC ³ Min. 72% (CIE 1931) oder sRGB ⁴ Min. 95% (CIE 1931)	sRGB ⁴ Min. 95% (CIE 1931)	DCI-P3 ⁵ Min. 95% (CIE 1976) & sRGB ⁴ Min. 95% (CIE 1931) oder Adobe RGB ⁶ Min. 95% (CIE 1931) & sRGB ⁴ Min. 95% (CIE 1931)
Augenkomfort Benutzerhandbuch	Benutzerhandbuch	Ja	Ja	Ja
Anmerkung	¹ Die Software steuert die Abgabe von blauem Licht, indem sie übermäßiges blaues Licht reduziert, was zu einem gelblicheren Farbton führt. ² Der Farbbereich beschreibt die Verfügbarkeit von Farben auf dem Bildschirm. Es wurden verschiedene Standards für bestimmte Zwecke entwickelt. 100% entspricht dem vollen Farbraum, wie er in der Norm definiert ist. ³ NTSC steht für National Television Standards Committee, das einen Farbraum für das in den Vereinigten Staaten verwendete Fernsehsystem entwickelt hat. ⁴ sRGB ist ein Standardfarbraum für Rot, Grün und Blau, der auf Monitoren, Druckern und im World Wide Web verwendet wird. ⁵ DCI-P3, kurz für Digital Cinema Initiatives - Protocol 3, ist ein im digitalen Kino verwendeter Farbraum, der ein größeres Farbspektrum als der Standard RGB Farbraum umfasst. ⁶ Adobe RGB ist ein von Adobe Systems entwickelter Farbraum, der ein breiteres Farbspektrum als das Standard RGB Farbmodell umfasst, insbesondere bei den Cyan- und Grüntönen.			

Betriebssystem Kompatibilität

- Windows 10 und höher*
- macOS 12* und macOS 13*

*Die Betriebssystemkompatibilität auf den Monitoren der Dell und Alienware Marken kann aufgrund der folgenden Faktoren variieren:

- Spezifische Veröffentlichungstermine, wenn Betriebssystemversionen, Patches oder Updates verfügbar sind.
- Spezifische Veröffentlichungstermine, wenn auf der Dell Support Webseite Monitor-Firmware, Software oder Treiber-Updates für Monitor der Dell und Alienware Marken verfügbar sind.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite

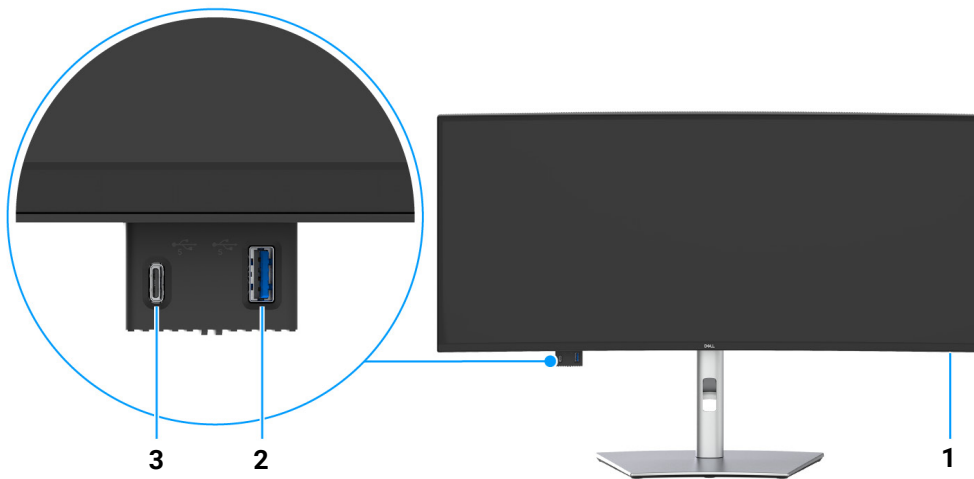


Abbildung 1. Ansicht von vorne mit Monitorständer

Tabelle 4. Komponenten und Beschreibungen.

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Netz LED-Anzeige	Ein leuchtendes weißes Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Ein blinkendes weißes Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standbymodus befindet.
2	Schnellzugriff USB Port: USB 5Gbps Type-A Downstream-Port	Schließen Sie Ihr USB-Gerät für die Datenübertragung an. HINWEIS: Sie müssen eines der folgenden Kabel von Ihrem Computer an den Monitor anschließen, um diesen Port zur USB Datenübertragung zu verwenden: <ul style="list-style-type: none"> • USB-C auf C Kabel (USB-C Upstream Port an der Rückseite) • USB Type-A auf Type-B Kabel (USB Type-B Upstream Port an der Rückseite)
3	Schnellzugriff USB Port: USB-C 5Gbps Downstream Port	Schließen Sie Ihr USB-Gerät für die Datenübertragung oder Aufladung an. Ladefähigkeit bis zu 5 V/3 A. HINWEIS: Sie müssen eines der folgenden Kabel von Ihrem Computer an den Monitor anschließen, um diesen Port zur USB Datenübertragung zu verwenden: <ul style="list-style-type: none"> • USB-C auf C Kabel (USB-C Upstream Port an der Rückseite) • USB Type-A auf Type-B Kabel (USB Type-B Upstream Port an der Rückseite)

Rückseite

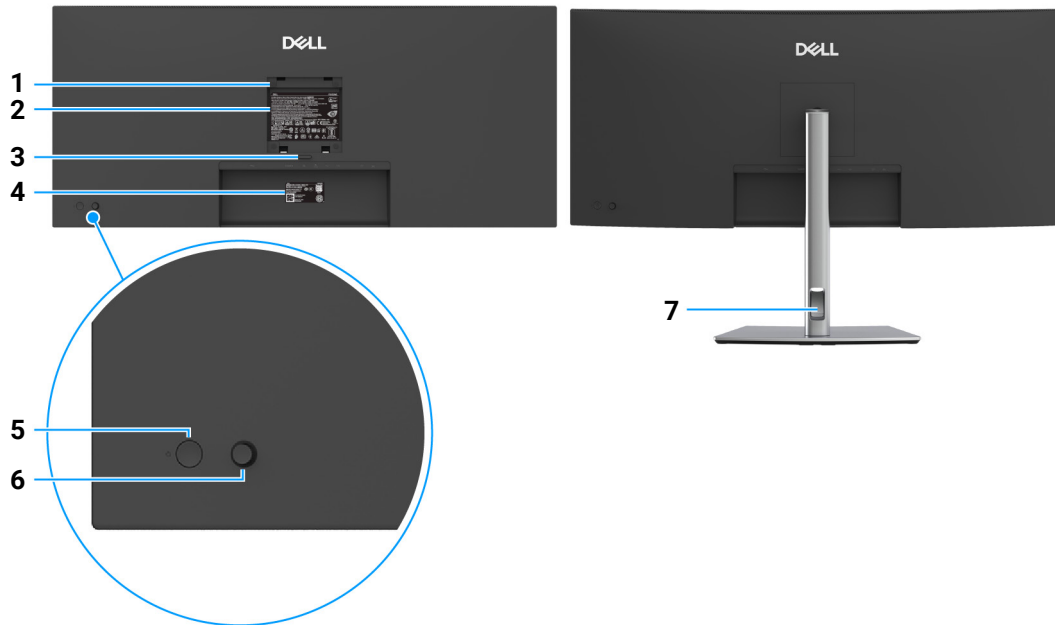


Abbildung 2. Rückansicht mit Monitorständer

Tabelle 5. Komponenten und Beschreibungen.

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm - Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung)	Befestigen Sie den Monitor per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung an einer Wand.
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Strichcode, Seriennummer und Service Tag Etikett	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
5	Ein/Aus-Taste	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors.
6	Joystick	Zur Steuerung des OSD-Menüs. (Weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen)
7	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch die Öffnung.

Ansicht von unten

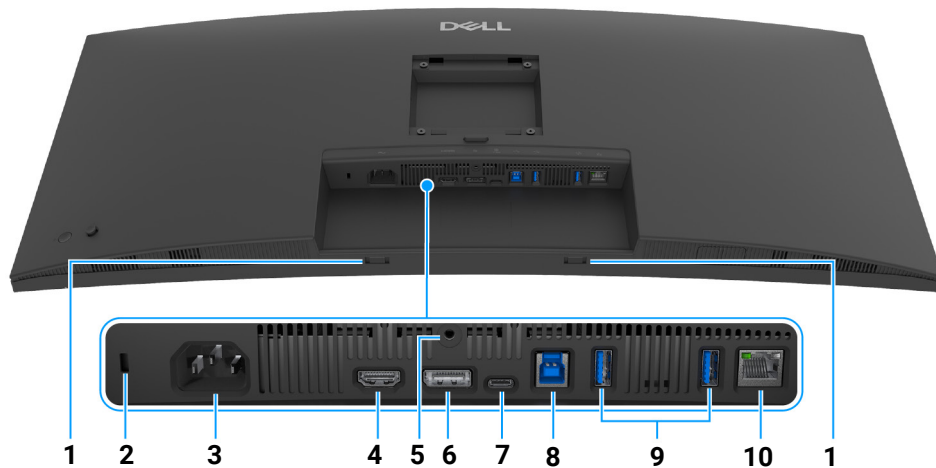


Abbildung 3. Ansicht von unten ohne Monitor-Standfuß

Tabelle 6. Komponenten und Beschreibungen.

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Soundbar Steckplätze	Bringen Sie Ihre externe Soundbar (separat erhältlich) am Monitor an, indem Sie die magnetischen Laschen der Soundbar an den Schlitzen des Monitors ausrichten.
2	Schlitz für Sicherheitsschloss (basierend auf Kensington Security Slot)	Sichern Sie den Monitor mit einem Schloss (nicht im Lieferumfang enthalten).
3	Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
4	HDMI-Port	Schließen Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel an.
5	Stand-Lock-Funktion	Befestigen des Ständers am Monitor mit M3 x 6 mm Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten).
6	DisplayPort 1.4	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem DisplayPort Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
7	USB-C 5Gbps Upstream-Port (DisplayPort 1.4 Wechselmodus, Stromübertragung bis zu 90 W)	Schließen Sie das USB-C auf C Kabel, das mit Ihrem Monitor geliefert wurde, an den Computer oder das Mobilgerät an. Dieser Port unterstützt USB Stromübertragung (bis zu 90 W), Daten und DisplayPort Videosignal. Dieser Port unterstützt DisplayPort 1.4 Wechselmodus mit einer maximalen Auflösung von 3440 x 1440 100 Hz, PD 20 V/4,5 A, 15 V/3 A, 9 V/3 A, und 5 V/3 A. HINWEIS: USB-C wird von Windows Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.
8	USB 5Gbps Type-B Upstream-Port (nur Daten)	Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB Type-A auf Type-B Kabel an den Monitor und an den Computer an. Dieser Port unterstützt USB Datenübertragung mit 5 Gbps. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor verwenden.
9	USB 5Gbps Type-A Downstream-Ports (2)	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an.* HINWEIS: Sie müssen eines der folgenden Kabel von Ihrem Computer an den Monitor anschließen, um diesen Port zur USB Datenübertragung zu verwenden: <ul style="list-style-type: none"> • USB-C auf C Kabel (USB-C Upstream Port an der Rückseite) • USB Type-A auf Type-B Kabel (USB Type-B Upstream Port an der Rückseite)

Etikett	Beschreibung	Verwenden
10	RJ45-Anschluss	Unterstützt Ethernet Verbindung 10/100/1000 Mbps. Stellen Sie eine Verbindung zum Internet her. Sie können erst dann über RJ45 im Internet surfen, wenn Sie eines der folgenden Kabel von Ihrem Computer an den Upstream-Port des Monitors angeschlossen haben: <ul style="list-style-type: none"> • USB-C auf C Kabel (USB-C Upstream Port an der Rückseite) • USB Type-A auf Type-B Kabel (USB Type-B Upstream Port an der Rückseite)

*Um Signalstörungen zu vermeiden wenn ein drahtloses USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschlüsse angeschlossen wurde, wird NICHT empfohlen, andere USB-Geräte an den oder die nebenstehenden Port(s) anzuschließen.

Technische Daten des Monitors

Tabelle 7. Technische Daten des Monitors.

Beschreibung	Wert
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	In Plane Switching (IPS) Technologie
Längen-/Seitenverhältnis	21:9
Sichtbare Bildgrößen	
Diagonale	867,1 mm (34,1 Zoll)
Aktiver Bereich	
Horizontal	799,80 mm (31,49 Zoll)
Vertikal	334,80 mm (13,18 Zoll)
Bereich	267773,04 mm ² (415,04 Zoll ²)
Pixelabstand	
Horizontal	0,2325 mm
Vertikal	0,2325 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	110
Anzeigewinkel	
Horizontal	178° (typisch)
Vertikal	178° (typisch)
Helligkeit	350 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1500:1 (typisch)
Displaybeschichtung	Anti-Reflex mit Hartbeschichtung 3H
Hintergrundlicht	LED Edgelight System
Reaktionszeit	8 ms (Normal) 5 ms (Schnell)
Krümmung	3800R
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben
i HINWEIS: Dies ist die maximale Farbtiefe, die der Bildschirm darstellen kann. Die tatsächliche Farbtiefe hängt von der Leistungsfähigkeit der Grafikkarte und der eingestellten Auflösung ab. Unter Seite 21 finden Sie weitere Einzelheiten.	
Farbgamut	sRGB 99% (CIE 1931) (typisch)

Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • Ein DisplayPort 1.4 Port (HDCP 1.4) (Unterstützt bis zu 3440 x 1440 100 Hz) • Ein HDMI Port (HDCP 1.4) (unterstützt bis zu WQHD 3440 x 1440 100 Hz TMDs wie in HDMI 2.1 spezifiziert) • Ein USB-C 5Gbps Upstream-Port (DisplayPort 1.4 Wechselmodus, Stromübertragung bis zu 90 W) • Ein USB 5Gbps Type-B Upstream-Port • Zwei USB 5Gbps Type-A Downstream-Ports • Ein RJ45 Port (1,0 GbE) Schnellzugriff • Ein USB 5Gbps Type-A Downstream-Port • Ein USB-C 5Gbps Downstream-Port (Stromübertragung bis zu 15 W)
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	8,85 mm (Oben) 8,85 mm (Links/Rechts) 14,35 mm (Unten)
Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	150 mm
Kippen	-5° bis 21°
Schwenk	-30° bis 30°
Neigung einstellen	-4° bis 4°
<p>i HINWEIS: Montieren oder verwenden Sie diesen Monitor nicht im Hochformat (vertikal) oder umgekehrt (180°), da dies den Monitor beschädigen kann.</p>	
Beschreibung	Wert
Kabelführung	Ja
Dell Display and Peripheral Manager Kompatibilität	Bequeme Anordnung und andere wichtige Funktionen
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Sicherheitskabel separat erhältlich)

Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows

DDPM ist eine Softwareanwendung, mit der Sie Monitore und Peripheriegeräte von Dell einrichten und konfigurieren können. Einige der Funktionen umfassen:

1. Anpassung der On-Screen Display (OSD) Einstellungen des Monitors wie Helligkeit, Kontrast und Auflösung ohne Verwendung des Joysticks am Monitor.
 2. Anordnung mehrerer Anwendungen auf Ihrem Bildschirm, indem sie mit **Easy Arrange (Einfache Anordnung)** in eine Vorlage Ihrer Wahl gebracht werden.
 3. Zuweisung von Anwendungen oder Dateien zu **Easy Arrange (Einfache Anordnung)** Partitionen zu, Speicherung des Layouts als Profil und bei Bedarf automatische Wiederherstellung des Profils mit **Easy Arrange Memory (Einfache Anordnung Speicher)**.
 4. Anschluss des Dell Monitors an mehrere Eingangsquellen an und Verwaltung dieser Videoeingaben mit der **Eingabe-Quelle** Funktion.
 5. Anpassung jeder Anwendung mit einem eigenen Farbmodus über die **Color Preset (Farbvoreinstellung)** Funktion.
 6. Replizieren von Software-Anwendungseinstellungen von einem Monitor auf einen anderen identischen Monitor mit der Anwendungseinstellungen **Import (Importieren)/Export (Exportieren)** Funktion.
 7. Empfang von Benachrichtigungen und Aktualisierung von Firmware und Software.
 8. Wenn der Monitor die Keyboard Video Mouse (KVM) Funktion unterstützt, können Sie über die **USB KVM** Option Tastatur und Maus auf verbundenen Computern einrichten und gemeinsam nutzen.
 9. Wenn der Monitor die **Network KVM** Funktion unterstützt, können Sie Tastatur und Maus über Computer im selben Netzwerk gemeinsam nutzen und Dateien zwischen ihnen übertragen.
 10. Für Monitore mit integrierter Webcam bietet diese Software Funktionen zur Anpassung der Webcam-Einstellungen.
 11. Für Ihren Monitor ist auch eine macOS Version der DDPM Software verfügbar. Die Liste der Monitore, welche die macOS Version von DDPM unterstützen, finden Sie im Knowledge Base Artikel 000201067 unter <https://www.dell.com/support>.
- i HINWEIS:** Einige Funktionen von DDPM sind nur auf bestimmten Monitormodellen verfügbar. Weitere Informationen über DDPM und die empfohlene Computerkonfiguration für die Installation finden Sie unter <https://www.dell.com/support/ddpm>.

Angaben zur Auflösung

Tabelle 8. Angaben zur Auflösung.

Beschreibung	Wert
Horizontalfrequenzen	28 kHz bis 151 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	30 Hz bis 100 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	3440 x 1440 bei 100 Hz

Unterstützte Videomodi

Tabelle 9. Unterstützte Videomodi.

Beschreibung	Wert
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DisplayPort & USB-C Wechselmodus)	480p, 576p, 720p, 1080p

Voreingestellte Anzeigemodi

Tabelle 10. Voreingestellte Anzeigemodi.

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (Horizontal/Vertikal)
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 800 - R	49,3	59,9	71,0	+/-
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,8	60,0	241,5	+/-
VESA, 3440 x 1440*	88,8	60,0	319,8	+/-
3440 x 1440	43,8	30,0	157,8	+/-
3440 x 1440*	151,0	100,0	543,5	+/-

*Details zu Monitoreinstellungen und Anforderungen finden Sie unter [Videobandbreite](#).

HINWEIS: Wenn sich der Monitor im PIP Modus befindet, unterstützt PIP Haupt keine 100 Hz Bildwiederholrate.

Elektrische Daten

Tabelle 11. Elektrische Daten.

Beschreibung	Wert
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> • HDMI*/DisplayPort 1.4**, 600 mV für jede Differentialleitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar • Unterstützung des USB-C Signaleingangs (mit DisplayPort 1.4 Wechselmodus)
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz \pm 3 Hz / 3 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> • 120 V: 40A (Max.) bei 0°C (Kaltstart) • 240 V: 80 A (Max.) bei 0°C (Kaltstart)
Stromverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> • 0,3 W (Aus Modus)¹ • 0,3 W (Standbymodus)¹ • 0,7 W (Netzwerk Standbymodus)¹ • 28,7 W (Ein Modus)¹ • 200,0 W (Max.)² • 27,6 W (P_{on})³ • 88,0 kWh (TEC)³

*Unterstützt bis zu WQHD 3440 x 1440 100 Hz TMDS wie in HDMI 2.1 spezifiziert.

**HBR3/DisplayPort 1.4/DisplayPort Audio wird unterstützt.

¹ Wie in EU 2019/2021 und EU 2019/2013 definiert.

² Maximale Helligkeits- und Kontrasteinstellung bei maximaler Stromaufnahme an allen USB-Anschlüssen.

³ P_{on} : Stromverbrauch im eingeschalteten Modus wie in Energy Star 8.0 Version definiert.

TEC: Gesamtstromverbrauch in kWh wie in Energy Star 8.0 Version definiert.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripheriegeräten, die Sie bestellt haben, unterschiedlich funktionieren und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

i HINWEIS: Dieser Monitor erfüllt die ENERGY STAR Richtlinien. Dieses Produkt erfüllt die ENERGY STAR Richtlinien in den werkseitigen Standardeinstellungen, die über die Funktion "Zurücksetzen" im OSD-Menü wiederhergestellt werden können. Das Ändern der werkseitigen Standardeinstellungen oder das Aktivieren anderer Funktionen kann die Leistungsaufnahme erhöhen, die den von ENERGY STAR vorgegebenen Grenzwert überschreiten kann.



Physische Eigenschaften

Tabelle 12. Physische Eigenschaften.

Beschreibung	Wert
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> Digital: DisplayPort, 20-polig Digital: HDMI, 19-polig Universal Serial Bus: USB-C, 24-polig Universal Serial Bus: USB, 9-polig
<p>i HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den Videokabeln zusammenarbeiten, die mit Ihrem Monitor mitgeliefert werden. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt hat, die Art des Materials, des Steckers und des Prozesses, der zur Herstellung dieser Kabel verwendet wird, garantiert Dell keine Videoleistung für Kabel, die nicht mit Ihrem Dell Monitor geliefert werden.</p>	
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (verlängert)	541,25 mm (21,31 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	391,25 mm (15,40 Zoll)
Breite	815,95 mm (32,12 Zoll)
Tiefe	229,42 mm (9,03 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	358,00 mm (14,09 Zoll)
Breite	815,95 mm (32,12 Zoll)
Tiefe	82,98 mm (3,27 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (verlängert)	433,30 mm (17,06 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	386,50 mm (15,22 Zoll)
Breite	343,20 mm (13,51 Zoll)
Tiefe	229,42 mm (9,03 Zoll)
Sockel	343,20 mm (13,51 Zoll) x 228,80 mm (9,01 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	14,36 kg (31,66 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	9,91 kg (21,85 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	6,90 kg (15,21 lb)
Gewicht des Ständers	2,48 kg (5,47 lb)

Umgebungsbedingungen

Tabelle 13. Umgebungsbedingungen.

Beschreibung	Wert
Kompatible Standards	
<ul style="list-style-type: none"> ENERGY STAR zertifizierter Monitor EPEAT registriert, falls zutreffend. EPEAT Registrierung ist je nach Land unterschiedlich. Siehe www.epeat.net für Registrierungsstatus nach Land. RoHS-konform TCO Certified und TCO Certified Edge Mit Ausnahme der externen Kabel sind keine bromierten Flammschutzmittel (BFR) und kein Polyvinylchlorid (PVC) (enthält keine Halogene) enthalten Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber 	
Temperatur	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)

Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> Lagerung: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) Versand: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend) Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe	
Im Betrieb	5000 m (16404 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12192 m (40000 ft) (max.)
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> 682,40 BTU/Stunde (max.) 94,17 BTU/Stunde (Ein Modus)

Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss

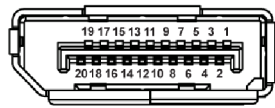


Abbildung 4. DisplayPort-Anschluss

Tabelle 14. DisplayPort Pins und Belegungen.

Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND
12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)
16	GND
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss

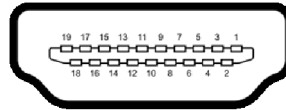


Abbildung 5. HDMI-Anschluss

Tabelle 15. HDMI Pins und Belegungen.

Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V STROMVERSORGUNG
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

USB 5Gbps

Tabelle 16. Monitor USB Type-A Spezifikationen.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximal unterstützte Leistung*
USB 5Gbps	5 Gbps	4,5 W
USB 2.0	480 Mbps	4,5 W
USB 1.0	12 Mbps	4,5 W

HINWEIS: Dieser Monitor ist USB 5Gbps kompatibel.

USB-C

Tabelle 17. Monitor USB-C Spezifikationen

USB-C	Beschreibung
Video	DisplayPort 1.4*
Daten	USB 5Gbps
Stromversorgung (PD)	Bis zu 90 W (Hinterer USB-C Upstream-Port) Bis zu 15 W (Schnellzugriff USB-C Downstream-Port)

*HBR3/DisplayPort 1.4 wird unterstützt.

HINWEIS: Nur der USB-C Upstream-Port unterstützt DisplayPort 1.4 Wechselmodus, Stromübertragung bis zu 90 W.

USB Type-A Downstream-Anschluss

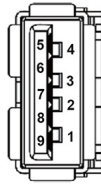


Abbildung 6. (Hinten)

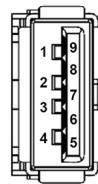


Abbildung 7. (Schnellzugriff)

Tabelle 18. USB Type-A Pins und Belegungen.

Pin Nummer	Signalname	Pin Nummer	Signalname
1	VBUS	6	StdA_SSRX+
2	D-	7	GND_DRAIN
3	D+	8	StdA_SSTX-
4	GND	9	StdA_SSTX+
5	StdA_SSRX-	Shell	Shield

USB-C Anschluss

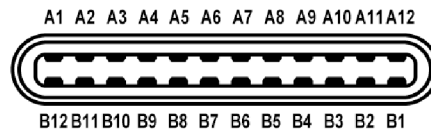


Abbildung 8. USB-C Anschluss

Tabelle 19. USB-C Pins und Belegungen.

Pin Nummer	Signalname	Pin Nummer	Signalname
A1	GND	B1	GND
A2	TX1+	B2	TX2+
A3	TX1-	B3	TX2-
A4	VBUS	B4	VBUS
A5	CC1	B5	CC2
A6	D+	B6	D+
A7	D-	B7	D-
A8	SBU1	B8	SBU2
A9	VBUS	B9	VBUS
A10	RX2-	B10	RX1-
A11	RX2+	B11	RX1+
A12	GND	B12	GND

USB-Ports

- Ein USB-C 5Gbps Upstream-Port - hinten
 - Ein USB-C 5Gbps Downstream-Port - Schnellzugriff
 - Drei USB 5Gbps Type-A Downstream-Ports - hinten (2) und Schnellzugriff (1)
- ① **HINWEIS:** Zur vollen Ausschöpfung der USB 5Gbps Funktionalität benötigen Sie einen USB 5Gbps-fähigen Computer.
- ① **HINWEIS:** Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Standbymodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

Videobandbreite

Tabelle 20. Monitor Videobandbreite.

Host	Videokabel	USB-C-Priorisierung	Farbtiefe in RGB444	Auflösung @ Aktualisierungsrate
USB-C (DP1.4 Wechselmodus)	USB-C auf C 5Gbps Kabel	Hohe Datengeschwindigkeit	10 Bit	3440 x 1440 @ 60 Hz
		Hohe Datengeschwindigkeit (mit DSC Video)	10 Bit	3440 x 1440 @ 100 Hz
		Hohe Auflösung	10 Bit	3440 x 1440 @ 100 Hz
USB-C (DP1.2 Wechselmodus)	USB-C auf C 5Gbps Kabel	Hohe Datengeschwindigkeit	8 Bit	3440 x 1440 @ 60 Hz
		Hohe Auflösung	10 Bit	3440 x 1440 @ 100 Hz
HDMI*	HDMI Kabel**	N/A	8 Bit	3440 x 1440 @ 100 Hz
			10 Bit	3440 x 1440 @ 60 Hz
HDMI 1.4	HDMI Kabel**	N/A	8 Bit	3440 x 1440 @ 60 Hz
			10 Bit	3440 x 1440 @ 30 Hz
DisplayPort 1.4	DisplayPort Kabel**	N/A	10 Bit	3440 x 1440 @ 100 Hz
DisplayPort 1.2	DisplayPort Kabel**	N/A	10 Bit	3440 x 1440 @ 100 Hz

*Unterstützt bis zu WQHD 3440 x 1440 100 Hz TMDS wie in HDMI 2.1 spezifiziert.

**Verbinden Sie den Computer mit einem USB-C auf C oder einem USB Type-A auf Type-B Kabel, um die Datenübertragung über USB zu ermöglichen.

① **HINWEIS:** Farbtiefe und Auflösung können sich je nach dem Verhalten des Hosts ändern.

USB Geschwindigkeit Bandbreite

Tabelle 21. Monitor USB Geschwindigkeit Bandbreite.

Host	USB Upstream-Kabel	USB-C-Priorisierung	USB-Gerät angeschlossen an USB-A oder C Downstream
USB-C (DisplayPort 1.4 Wechselmodus)	USB-C auf C 5Gbps Kabel	Hohe Datengeschwindigkeit	Unterstützt, USB 2.0 (480 Mbps) / USB 5Gbps
		Hohe Auflösung	Unterstützt, USB 2.0 (480 Mbps)
USB 5Gbps Type-A	USB 5Gbps Type-A auf Type-B Kabel	N/A	Unterstützt, USB 2.0 (480 Mbps) / USB 5Gbps
USB-C 5Gbps	USB-C auf C 5Gbps Kabel	N/A	Unterstützt, USB 2.0 (480 Mbps) / USB 5Gbps

① **HINWEIS:** Details zu den Einstellungen der USB-C Priorisierung finden Sie unter [USB-C-Priorisierung](#).

RJ45 Anschluss

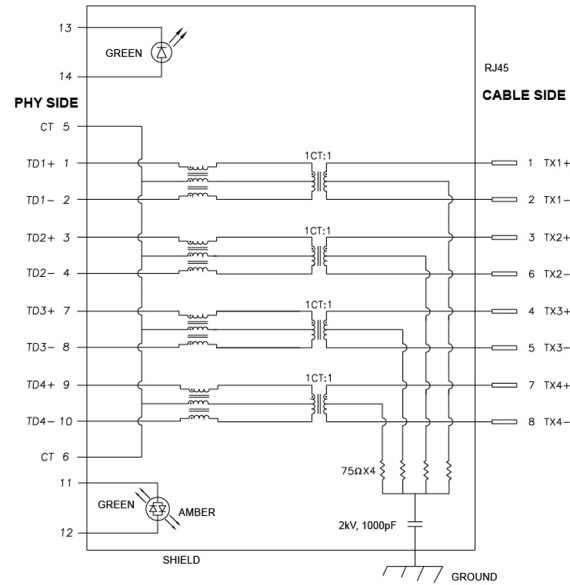


Abbildung 9. RJ45 Anschluss

Tabelle 22. RJ45 Pins und Belegungen.

Pin Nummer	Signal	
1	MDI0+	
2	MDI0-	
3	MDI1+	
4	MDI1-	
5	CT	
6	CT	
7	MDI2+	
8	MDI2-	
9	MDI3+	
10	MDI3-	
Pin Nummer	Gelb	Grün
11	-	+
12	+	-
13	N/A	+
14	N/A	-

Treiberinstallation

Installieren Sie den für Ihr System verfügbaren Realtek USB GBE Ethernet Controller-Treiber. Dieser steht auf www.dell.com/support unter der Rubrik "Treiber und Download" zum Download bereit.

Die maximale Datenrate im Netzwerk (RJ45) über USB-C/USB Type-B beträgt 1000 Mbps.

Wake-on-LAN Verhalten

Tabelle 23. Wake-on-LAN Verhalten.

Energiesparzustand des Computers	Systemverhalten nach Erhalt des Wake-on-Lan (WOL) Befehls
Modernes Standby (S0ix)	Computer und Monitor bleiben im Standbymodus, aber die Netzwerkkommunikation ist aktiviert.
Standby/Schlafmodus (S3)	Sowohl Computer als auch Monitor sind EIN geschaltet.
Ruhezustand (S4)	Sowohl Computer als auch Monitor sind EIN geschaltet.
AUS/Herunterfahren (S5)	Sowohl Computer als auch Monitor sind EIN geschaltet.

- ① **HINWEIS:** Das BIOS des Computers muss zunächst so konfiguriert werden, dass die WOL Funktion aktiviert wird.
- ① **HINWEIS:** Dieser LAN-Anschluss ist 1000Base-T IEEE 802.3az konform, unterstützt MAC-Adresse (auf dem Modelletikett aufgedruckt) Passthru (MAPT), Wake-on-LAN (WOL) aus dem Standbymodus (S3) und UEFI* PXE Boot Funktion. [UEFI PXE Boot wird auf Dell Desktop PCs (außer OptiPlex 7090/3090 Ultra Desktop) nicht unterstützt]. Diese 3 Funktionen hängen von den BIOS Einstellungen und der Version des Betriebssystems ab. Die Funktionalität kann bei PCs, die nicht von Dell stammen, variieren.

*UEFI steht für Unified Extensible Firmware Interface.

- ① **HINWEIS:** WOL S4 und WOL S5 können nur mit Dell Systemen verwendet werden, die DPBS unterstützen, und sind nur mit USB-C (MFD) Anschluss verfügbar.
- ① **HINWEIS:** Wenn ein Problem mit WOL auftritt, sollten Benutzer den Computer ohne Monitor debuggen. Schließen Sie den Monitor an, wenn das Problem gelöst ist.

RJ45 Anschluss LED Status

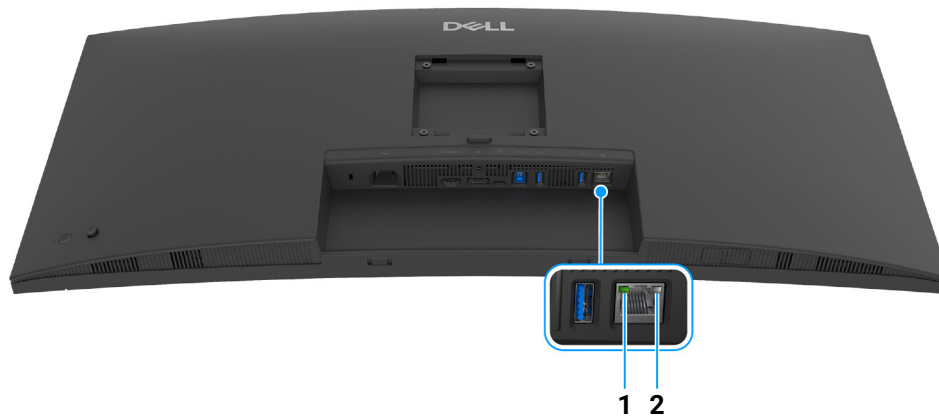


Abbildung 10. Ansicht von hinten ohne Monitor-Standfuß

Tabelle 24. RJ45 LED Farbstatus und Beschreibungen.

Etikett	LED-Farbe	Beschreibung
1	Grün	Link-/Aktivitätsanzeige: <ul style="list-style-type: none"> • Blinkend - Aktivität am Port. • Grün Ein - Verbindung wird hergestellt. • Aus - Verbindung ist nicht hergestellt.
2	Orange oder Grün	Geschwindigkeitsanzeige: <ul style="list-style-type: none"> • Orange Ein - 1000 Mbps • Grün Ein - 100 Mbps • Aus - 10 Mbps

- ① **HINWEIS:** Das RJ45 Kabel gehört nicht zum Lieferumfang.

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor mit jedem Plug-and-Play-kompatiblen Computer verbinden. Der Monitor stellt dem Computer automatisch eigene EDID (Extended Display Identification Data) Daten über DDC (Display Data Channel) Protokolle zur Verfügung, so dass sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf www.dell.com/pixelguidelines.

Ergonomie

△ **VORSICHT: Unsachgemäßer oder längerer Gebrauch der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

△ **VORSICHT: Wenn Sie den Bildschirm über längere Zeiträume nutzen, kann dies zu einer Überanstrengung der Augen führen.**

Beachten Sie aus Gründen des Komforts und der Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Nutzung Ihres Computerarbeitsplatzes:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur bei der Arbeit direkt vor Ihnen befinden. Im Handel sind spezielle Ablagen erhältlich, die Ihnen helfen, Ihre Tastatur richtig zu positionieren.
- Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals-, Arm-, Rücken- oder Schulterschmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:
 1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 20 bis 28 Zoll (50 - 70 cm) zu Ihren Augen ein.
 2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.
 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß weit entfernten Gegenstand.
 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Bildschirm auf Augenhöhe oder etwas niedriger befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Stellen Sie die Neigung des Monitors, seinen Kontrast und die Helligkeitseinstellungen ein.
- Stellen Sie die Umgebungsbeleuchtung um Sie herum ein (z. B. Deckenleuchten, Schreibtischlampen und die Vorhänge oder Jalousien an nahegelegenen Fenstern), um Reflexionen und Blendung auf dem Monitorbildschirm zu minimieren.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken gut stützt.
- Halten Sie Ihre Unterarme waagrecht mit den Handgelenken in einer neutralen, bequemen Position, während Sie die Tastatur oder Maus benutzen.
- Lassen Sie bei der Verwendung von Tastatur oder Maus immer Platz für Ihre Hände.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf beiden Seiten natürlich ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden liegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen liegt und nicht auf dem vorderen Teil Ihres Sitzes. Stellen Sie die Höhe Ihres Stuhls ein oder verwenden Sie gegebenenfalls eine Fußstütze, um eine korrekte Körperhaltung zu gewährleisten.
- Variieren Sie Ihre Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht über längere Zeiträume hinweg sitzen und arbeiten müssen. Versuchen Sie, in regelmäßigen Abständen aufzustehen oder aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Schreibtisch frei von Hindernissen und Kabeln oder Stromkabeln, die den Sitzkomfort stören oder eine potenzielle Stolpergefahr darstellen können.

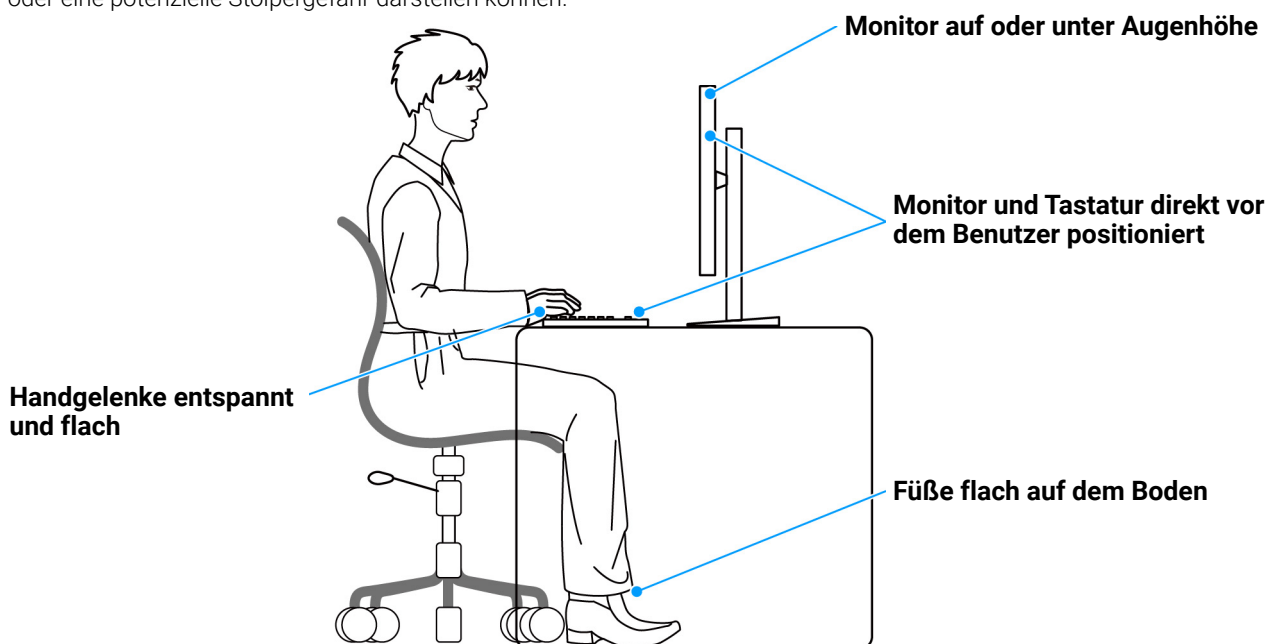


Abbildung 11. Richtige Sitzhaltung bei der Benutzung des Monitors

Handhabung und Bewegung Ihres Monitors

Um sicherzustellen, dass der Monitor beim Anheben oder Bewegen sicher gehandhabt wird, befolgen Sie diese Richtlinien:

- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus, bevor Sie den Monitor bewegen oder anheben.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Legen Sie den Monitor in den Originalkarton mit dem Originalverpackungsmaterial.
- Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck auszuüben, wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen.

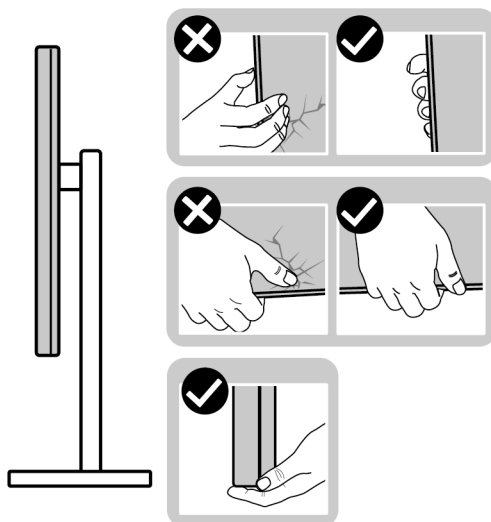


Abbildung 12. Richtige Handhabung und Bewegung des Monitors

- Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt und nicht auf den Anzeigebereich drückt, um Kratzer oder Beschädigungen zu vermeiden.

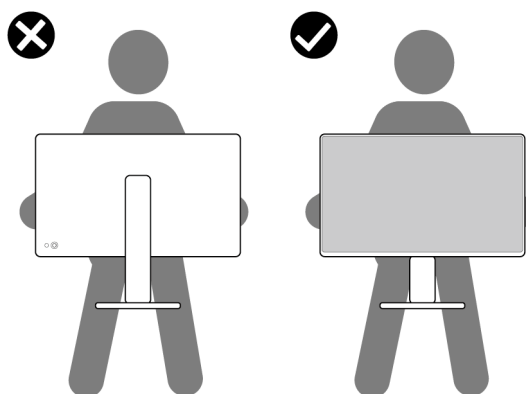


Abbildung 13. Richtiges Anheben des Monitors

- Vermeiden Sie beim Transport des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.

- Wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen, drehen Sie ihn nicht auf den Kopf, während Sie den Standfuß oder den Ständerarm festhalten. Dies könnte zu einer versehentlichen Beschädigung des Monitors oder zu Verletzungen führen.

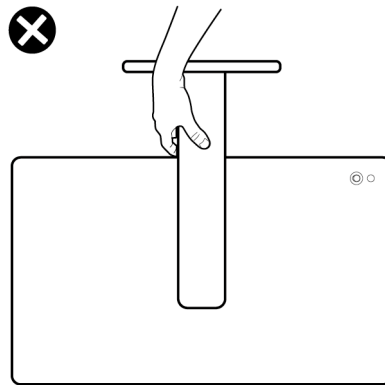


Abbildung 14. Falsches Anheben oder Bewegen des Monitors

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

⚠ **VORSICHT:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.

⚠ **WARNUNG:** Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Verwenden Sie ein sauberes, leicht mit Wasser angefeuchtetes Tuch, um den Standfuß, den Bildschirm und das Gehäuse Ihres Dell Monitors zu reinigen. Falls verfügbar, verwenden Sie ein Bildschirmreinigungstuch oder eine für die Reinigung von Dell Monitoren geeignete Lösung.
- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung der Tischoberfläche, dass diese gründlich trocken und frei von Feuchtigkeit oder Reinigungsmitteln ist, bevor Sie den Dell Monitor darauf stellen.
- ⚠ **VORSICHT:** Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere Chemikalien wie Benzol, Verdüner, Ammoniak, Scheuermittel, Alkohol oder Druckluft.
- ⚠ **VORSICHT:** Die Verwendung von Chemikalien zur Reinigung kann zu Veränderungen im Erscheinungsbild des Monitors führen, z.B. zum Verblässen der Farbe, zu einem milchigen Film auf dem Monitor, zu Verformungen, zu ungleichmäßigen dunklen Farbtönen und zum Ablättern des Bildschirmbereichs.
- ⚠ **WARNUNG:** Sprühen Sie die Reinigungslösung oder Wasser nicht direkt auf die Oberfläche des Monitors. Andernfalls könnten sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was zu dauerhaften Schäden führen kann. Tragen Sie stattdessen die Reinigungslösung oder Wasser auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.
- ⓘ **HINWEIS:** Monitorschäden durch unsachgemäße Reinigungsmethoden und die Verwendung von Benzol, Verdüner, Ammoniak, Scheuermitteln, Alkohol, Druckluft oder Reinigungsmitteln jeglicher Art führen zu einem kundeninduzierten Schaden (CID). Ein CID wird nicht durch die Standardgarantie von Dell abgedeckt.
- Wenn Sie beim Auspacken des Monitors weiße Pulverreste feststellen, wischen Sie diese mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

Monitor einrichten

Ständer anbringen

- ① **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Standfuß nicht angebracht.
- ① **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf den Ständer, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

So bringen Sie den Ständer an:

1. Entfernen Sie den Ständer und den Sockel vom Verpackungspolster.

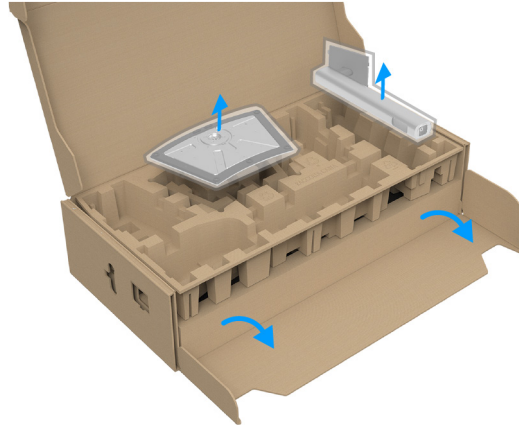


Abbildung 15. Ständerarm und Standfuß entfernen

- ① **HINWEIS:** Die Abbildung dient lediglich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Verpackungspolsters kann variieren.
2. Richten Sie den Ständer aus und legen Sie ihn auf den Sockel.
 3. Heben Sie den Schraubring an und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.
 4. Setzen Sie den Schraubring nach dem Festziehen der Schraube flach in die Aussparung ein.

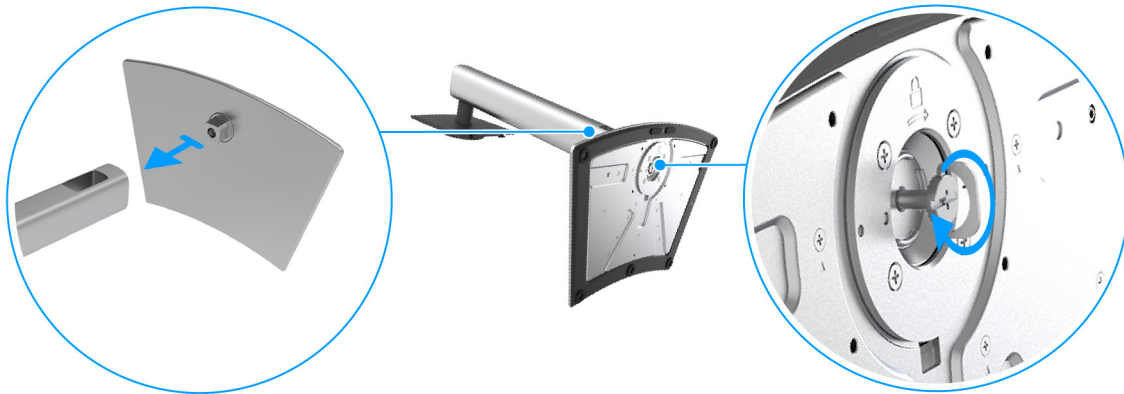


Abbildung 16. Standfuß am Ständerarm anbringen

5. Heben Sie die Schutzabdeckung wie gezeigt hoch, um auf den VESA Bereich für das Zusammensetzen des Ständers zuzugreifen.



Abbildung 17. Schutzabdeckung anheben

- ① **HINWEIS:** Stellen Sie vor dem Anbringen des Ständers am Monitor sicher, dass die Frontplattenklappe geöffnet ist, um Platz für die Montage zu schaffen.
6. Befestigen Sie den Ständer am Monitor.
- Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
 - Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

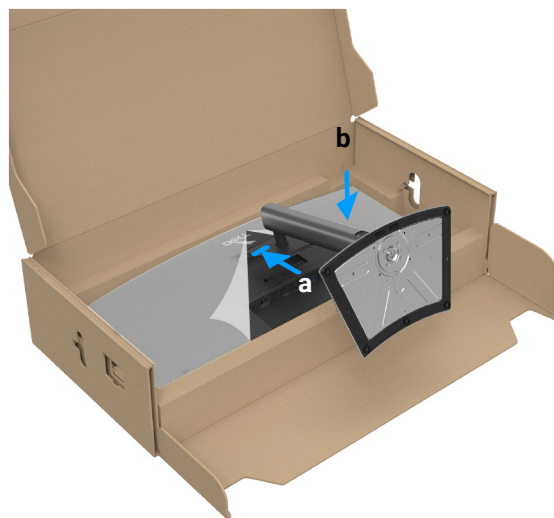


Abbildung 18. Befestigen Sie den Ständer am Monitor

7. Halten Sie den Ständer fest und heben Sie den Monitor vorsichtig an, und legen Sie ihn dann auf eine ebene Fläche.



Abbildung 19. Monitor aus der Verpackung nehmen

① **HINWEIS:** Heben Sie den Monitor vorsichtig an, um ein Abrutschen oder Herunterfallen zu vermeiden.

8. Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom Monitor.

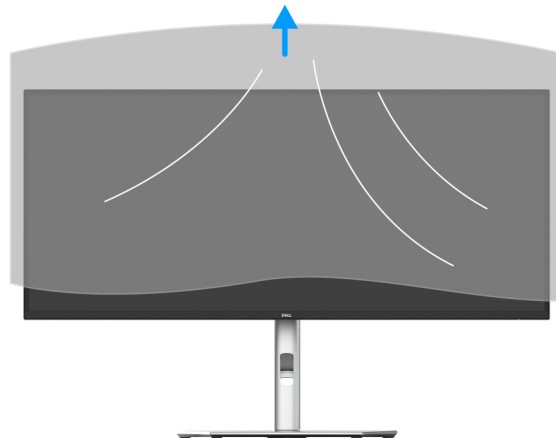


Abbildung 20. Schutzabdeckung entfernen

Verwendung der Schnellzugriffsports

Wenn Sie die integrierten Schnellzugriffsports des Monitors verwenden möchten, drücken Sie auf das Schnellzugriffsport Modul und lassen Sie es dann los. Das Schnellzugriffsport Modul wird nach unten rutschen.

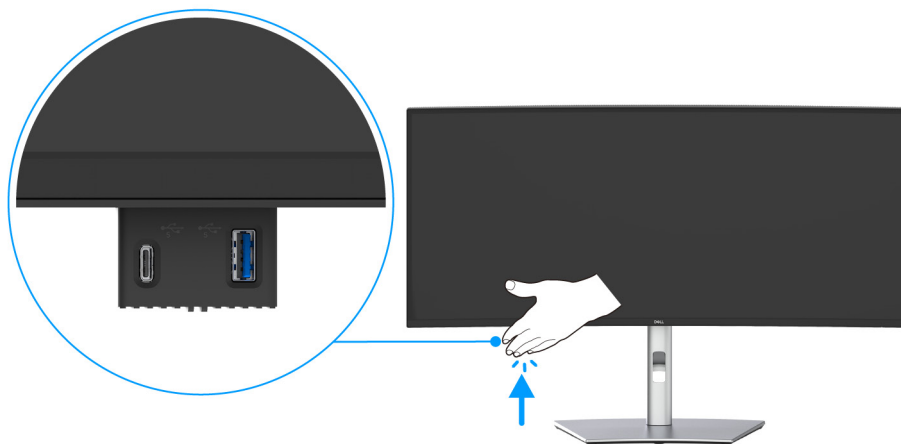


Abbildung 21. Verwendung der Schnellzugriffsports

Monitor anschließen

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die Sicherheitshinweise.

📌 HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln funktionieren. Dell übernimmt keine Garantie für die Videoqualität und die Leistung bei Verwendung von Kabeln anderer Hersteller als von Dell.

📌 HINWEIS: Führen Sie die Kabel durch die Kabelführungsöffnung, bevor Sie sie anschließen.

📌 HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

📌 HINWEIS: Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.

2. Schließen Sie das DisplayPort/HDMI/USB-C auf C Kabel des Monitors an Ihren Computer an.

⚠️ VORSICHT: Um ein Verbiegen des Steckers des USB-C auf C Kabels zu vermeiden, halten Sie den Stecker vorsichtig an beiden Seiten fest, bevor Sie ihn vertikal in den USB-C Anschluss des Monitors einstecken bzw. herausziehen.

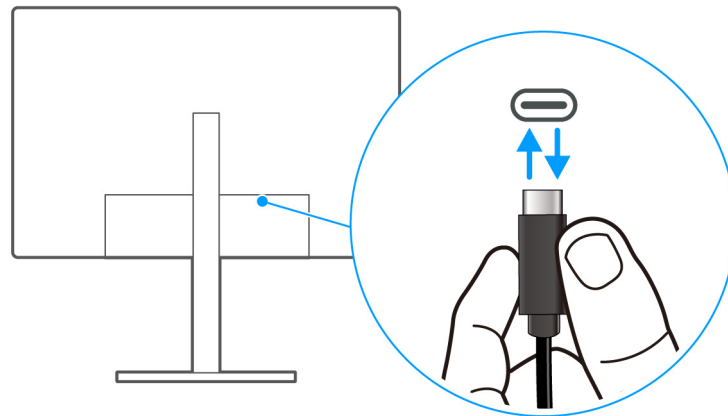


Abbildung 22. Richtiges Anschließen/Entfernen des USB-C auf C Kabels

3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.

⚠️ VORSICHT: Vor der Verwendung des Monitors wird empfohlen, den Standfuß mit einem Kabelbinder oder einer Schnur, die das Gewicht des Monitors tragen kann, an einer Wand zu befestigen, um ein Herunterfallen des Monitors zu verhindern.

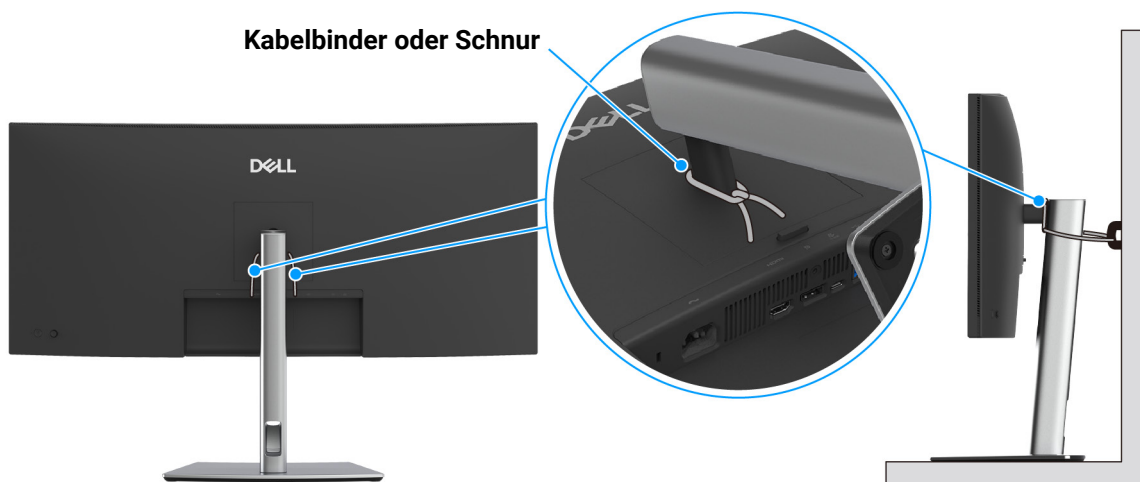


Abbildung 23. Befestigen Sie den Ständerarm an einer Wand, damit der Monitor nicht umfallen kann

4. Schalten Sie Monitor und Computer ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte [Allgemeine Probleme](#).

Anschluss des DisplayPort (DisplayPort auf DisplayPort) Kabel

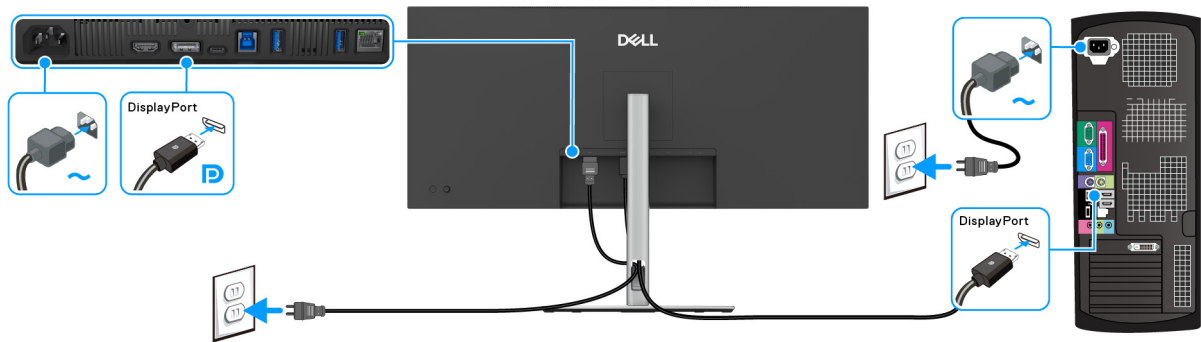


Abbildung 24. Anschluss eines DisplayPort Kabels

HDMI-Kabel anschließen

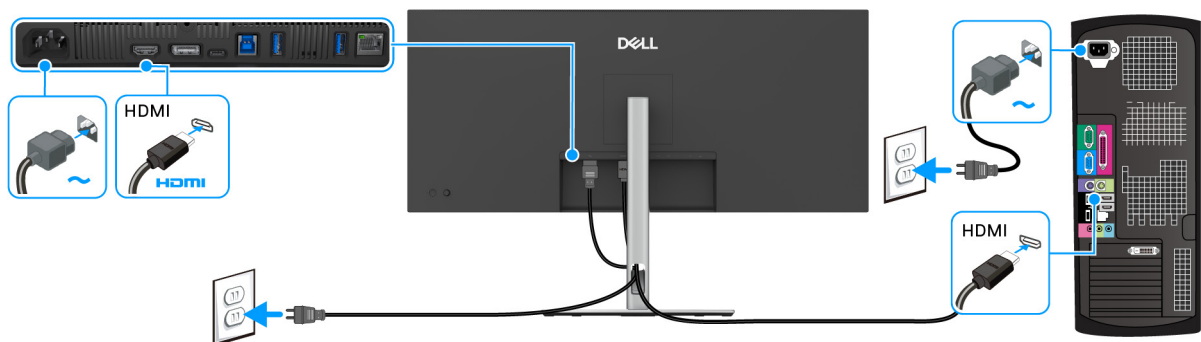


Abbildung 25. HDMI-Kabel anschließen

USB Type-A auf Type-B Kabel anschließen

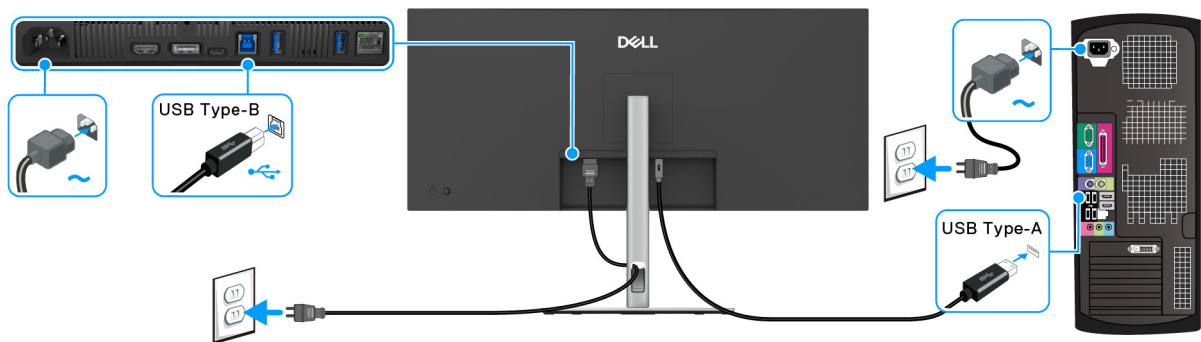


Abbildung 26. USB Type-A auf Type-B Kabel anschließen

HINWEIS: Verwenden Sie nur das mit Ihrem Monitor gelieferte USB Type-A auf Type-B Kabel.

USB-C auf C Kabel anschließen

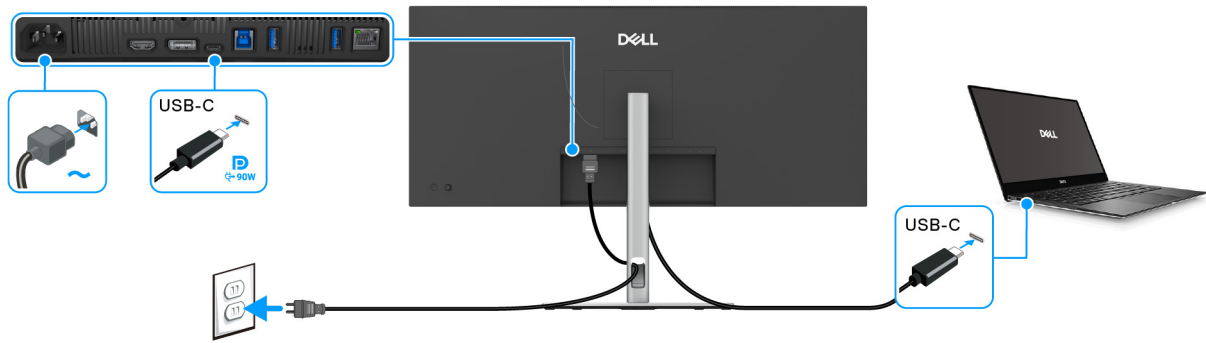


Abbildung 27. USB-C auf C Kabel anschließen

- ① **HINWEIS:** Verwenden Sie nur das mit Ihrem Monitor gelieferte USB-C auf C Kabel.
- Dieser Anschluss unterstützt DisplayPort Wechselmodus (nur DP1.4 Standard).
 - Der kompatible USB-C Anschluss für die Stromversorgung (PD Version 3.0) bietet bis zu 90 W Leistung.
 - Falls Ihr Notebook mehr als 90 W Leistung für den Betrieb benötigt und der Akku leer ist, könnte er sich über den USB PD Anschluss dieses Monitors nicht einschalten oder aufladen lassen.
 - USB-C wird von Windows Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.

Anschluss des Monitors für RJ45 Kabel (optional)

- ① **HINWEIS:** Das RJ45 Kabel ist kein im Lieferumfang enthaltendes Standardzubehör.

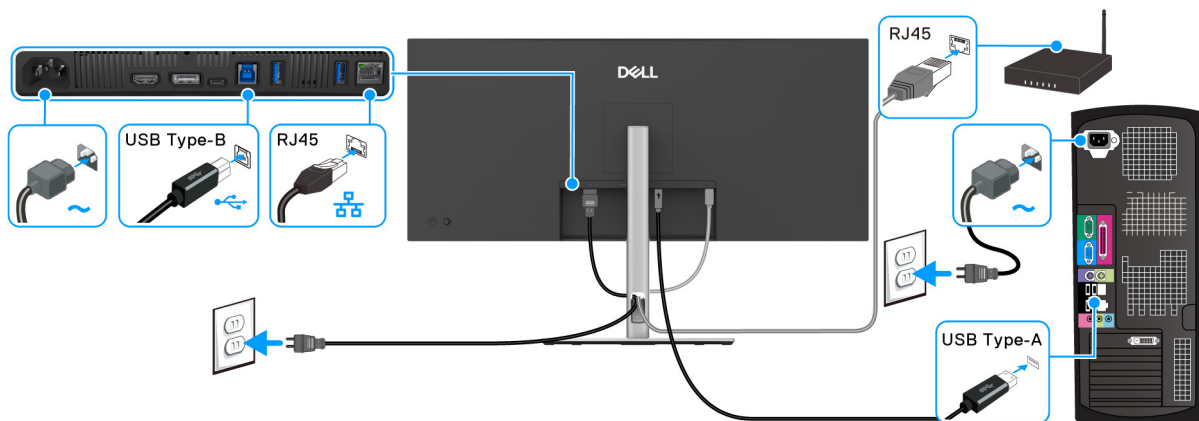


Abbildung 28. Anschluss des RJ45 Kabels und USB Type-A auf Type-B Kabel

oder

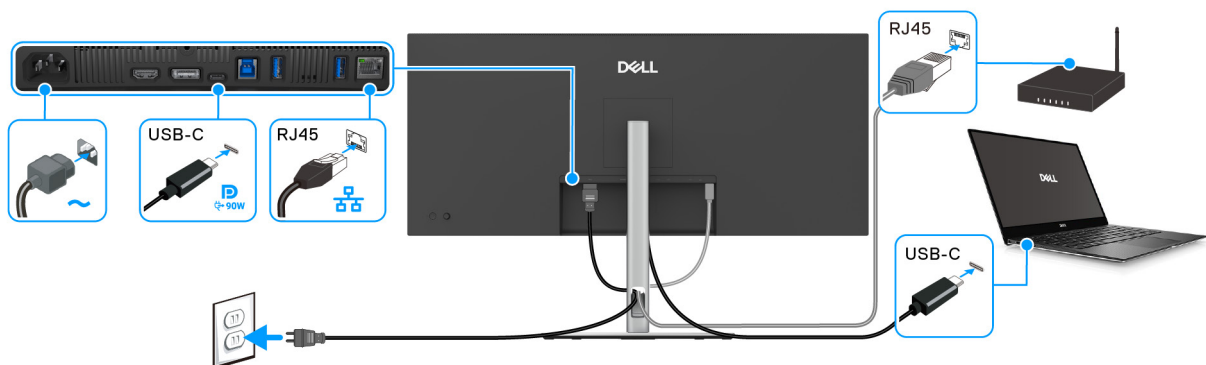


Abbildung 29. Anschluss des RJ45 Kabels und USB-C auf C Kabels

Dell Power Button Sync (DPBS)

Ihr Monitor ist mit der Dell Power Button Sync (DPBS) Funktion ausgestattet, die es Ihnen ermöglicht, den Energiestatus des PC Systems über den Netzschalter des Monitors zu steuern. Diese Funktion wird nur von einer Dell Plattform mit integrierter DPBS Funktion und nur über die USB-C Schnittstelle unterstützt.

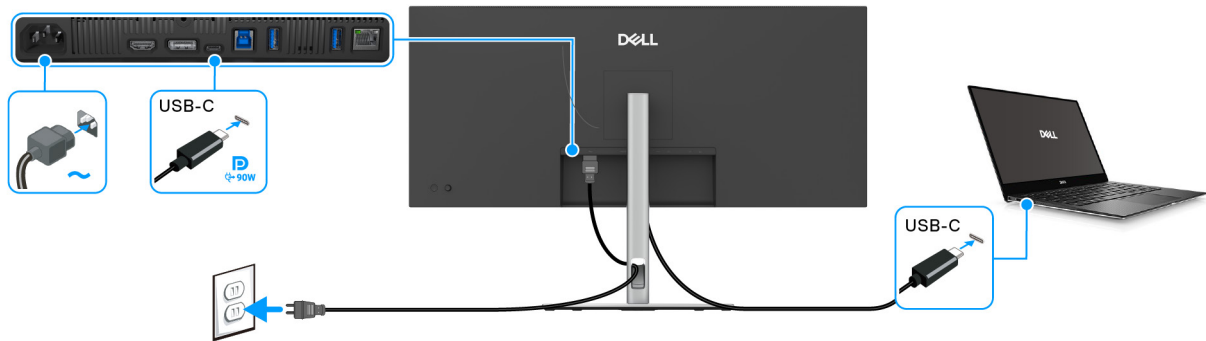


Abbildung 30. Anschluss des USB-C auf C Kabels für DPBS

Führen Sie zunächst die folgenden Schritte für die DPBS unterstützende Plattform in der **Systemsteuerung** aus, um sicherzustellen, dass die DPBS Funktion aktiviert ist.

HINWEIS: DPBS unterstützt nur den USB-C Upstream-Port mit  Symbol.

1. Rufen Sie die **Systemsteuerung** auf.

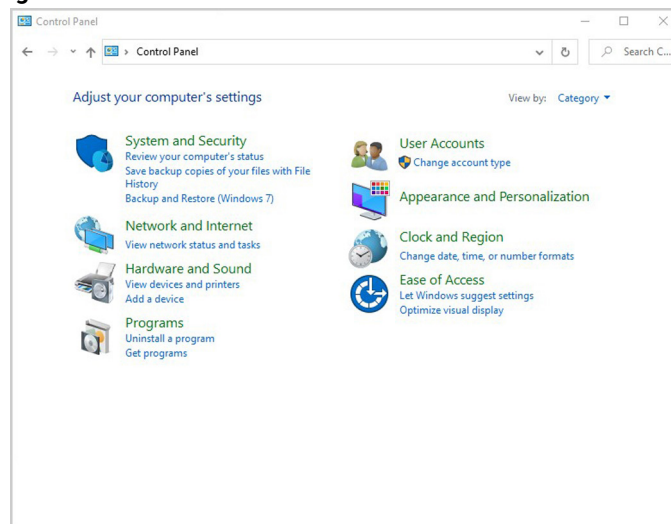


Abbildung 31. PC Systemsteuerung

2. Wählen Sie **Hardware und Sound > Energieoptionen**.

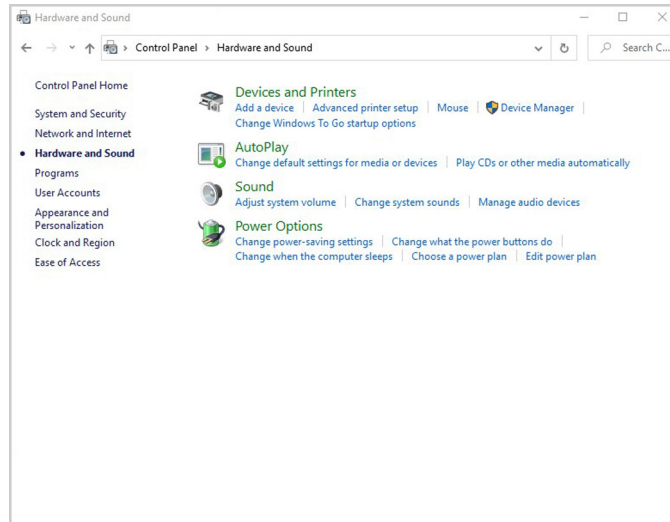


Abbildung 32. PC Hardware und Sound

3. Rufen Sie **Systemeinstellungen** auf.

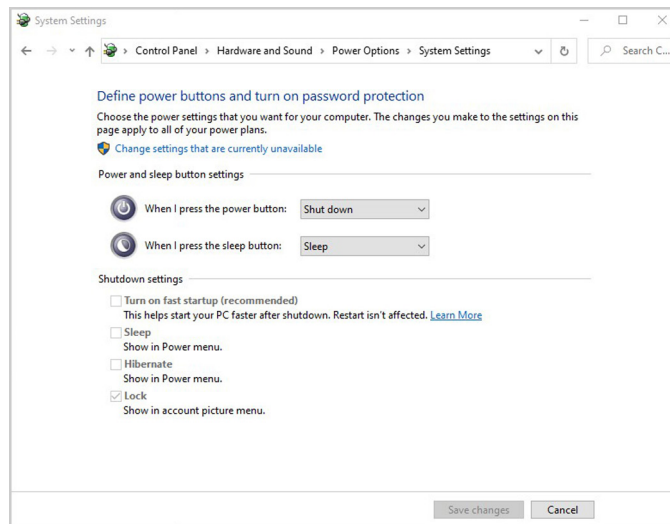


Abbildung 33. PC Systemeinstellungen

4. Im Dropdown-Menü von **Beim Drücken des Netzschalters** stehen einige Optionen zur Auswahl, z.B. **Nichts unternehmen/Energie sparen/Ruhezustand/Herunterfahren**. Sie können **Energie sparen/Ruhezustand/Herunterfahren** auswählen.

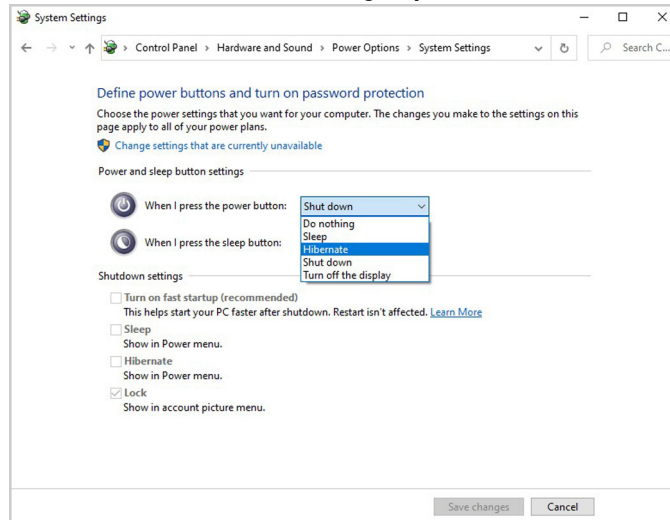


Abbildung 34. PC Systemeinstellungen: Beim Drücken des Netzschalters

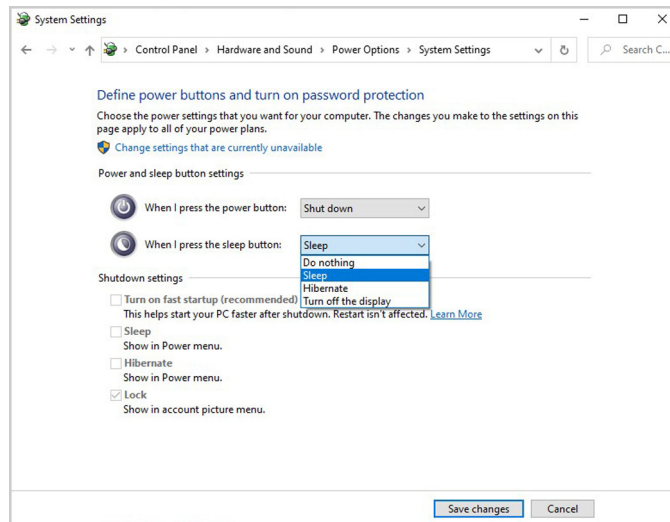


Abbildung 35. PC Systemeinstellungen: Beim Drücken der Energiespartaste

- ① **HINWEIS:** Wählen Sie nicht "Nichts unternehmen", da sonst der Netzschalter des Monitors nicht mit dem Betriebsstatus des PC-Systems synchronisiert werden kann.

Erstmaliges Anschließen des Monitors für DPBS

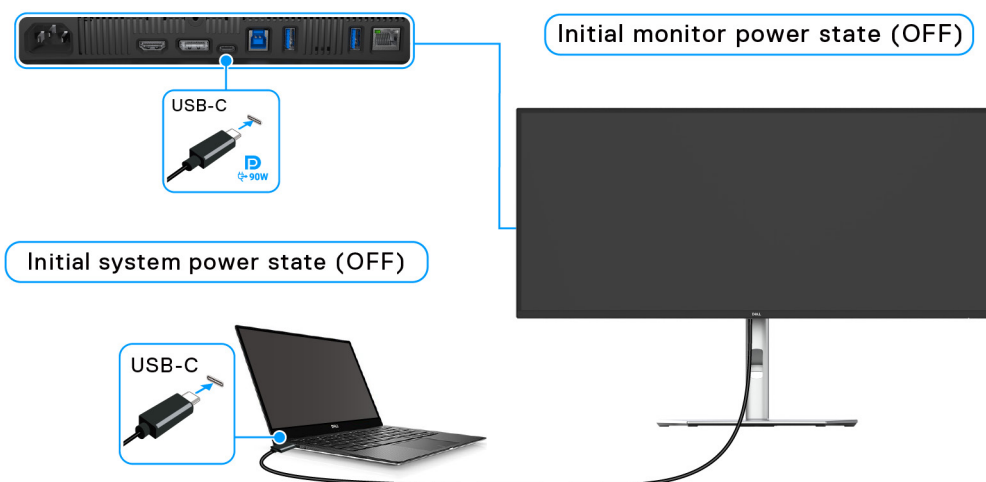


Abbildung 36. Dell Power Button Sync (DPBS) Anfangszustand

Gehen Sie wie folgt vor, um die DPBS Funktion zum ersten Mal einzurichten:

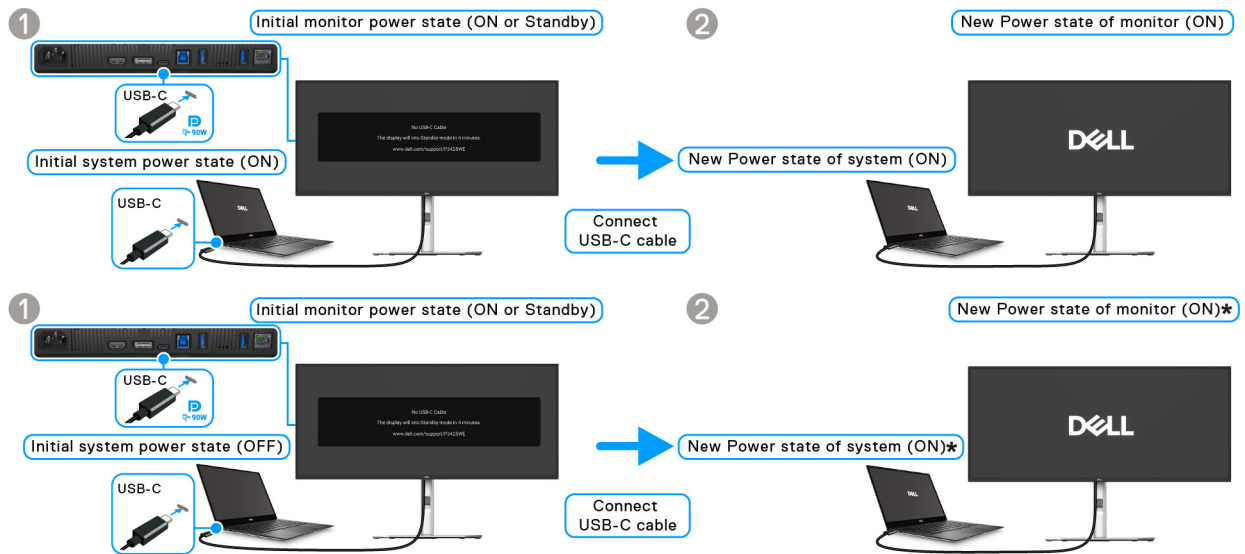
1. Stellen Sie sicher, dass sowohl der PC als auch der Monitor ausgeschaltet sind.
2. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste des Monitors, um den Monitor einzuschalten.
3. Schließen Sie das USB-C auf C Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) vom PC an den Monitor an.
4. Sowohl der Monitor als auch der PC werden normal eingeschaltet. Ist dies nicht der Fall, drücken Sie den Netzschalter am Monitor oder am PC, um das System hochzufahren.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass **Dell Power Button Sync** auf An gestellt ist. Siehe [Dell Power Button Sync](#).

DPBS Funktion verwenden

Aufwecken mit dem USB-C Kabel

Wenn Sie das USB-C auf C Kabel anschließen, ist der Monitor/PC Status wie folgt:



*Nicht alle Dell PC-Systeme unterstützen das Aufwecken der Plattform über den Monitor.
 *Bei Anschluss des USB-C Kabels ist möglicherweise eine Mausebewegung oder ein Tastendruck erforderlich, um das System/den Monitor aus dem Schlafmodus oder Ruhezustand aufzuwecken.

Abbildung 37. Erstmaliges Anschließen von USB-C für DPBS

Wenn Sie den Netzschalter des Monitors oder des PCs drücken, ist der Monitor/PC Status wie folgt:

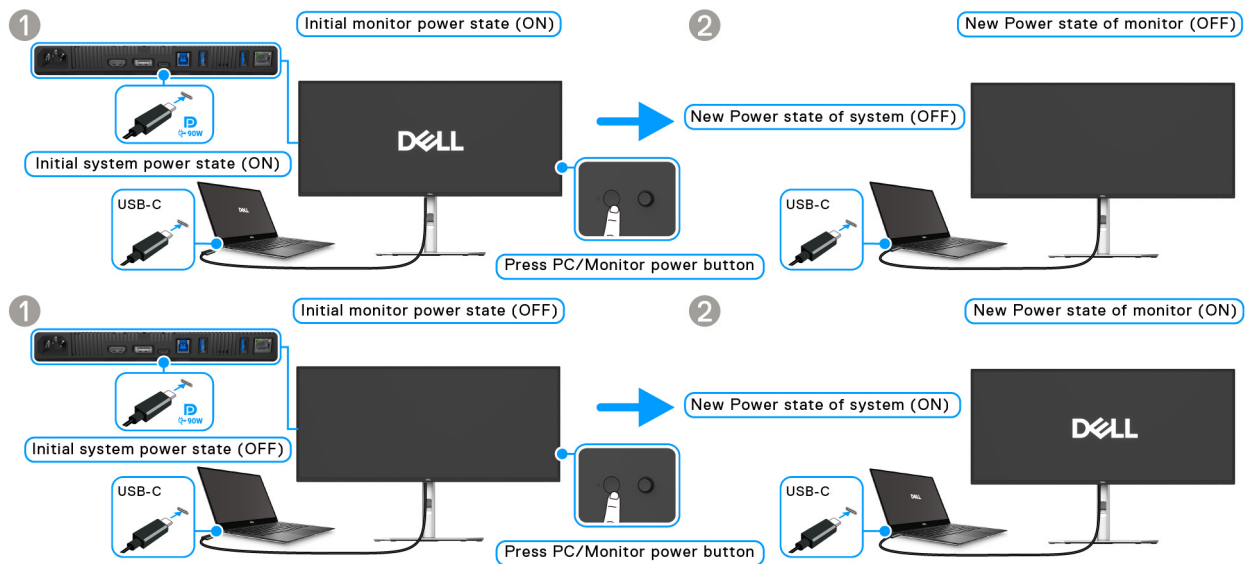


Abbildung 38. Drücken Sie den Netzschalter am Monitor oder PC

HINWEIS: Sie können die Dell Power Button Sync Funktion über das OSD aktivieren oder deaktivieren.

- Wenn sowohl der Monitor als auch der PC eingeschaltet sind, **halten Sie die Netztaaste am Monitor 4 Sekunden lang gedrückt**; auf dem Bildschirm wird die Frage gestellt, ob Sie den PC herunterfahren möchten.

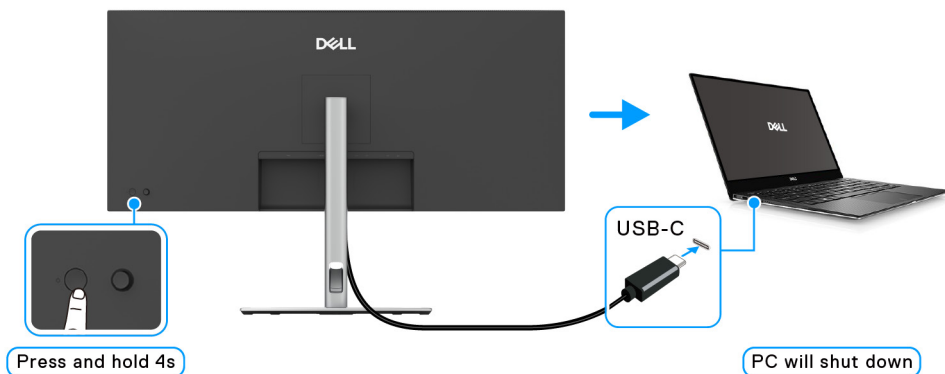


Abbildung 39. Halten Sie den Netzschalter 4 Sekunden lang gedrückt

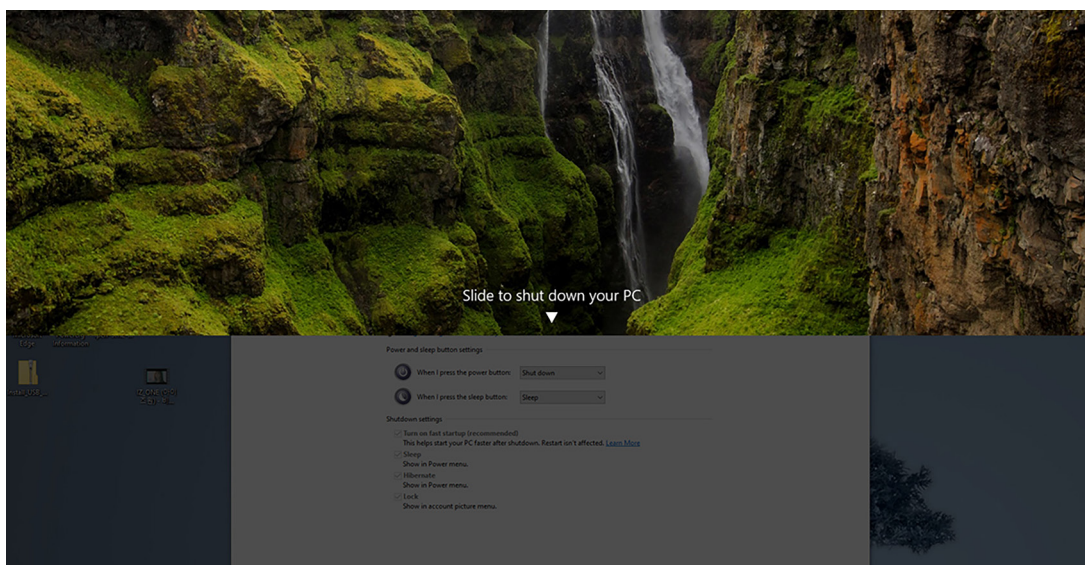


Abbildung 40. Bildschirmmeldung zum Abschalten von Monitor und PC

- Wenn es erforderlich ist, das System zwangsweise herunterzufahren, **halten Sie die Netztaaste am Monitor 10 Sekunden lang gedrückt**.

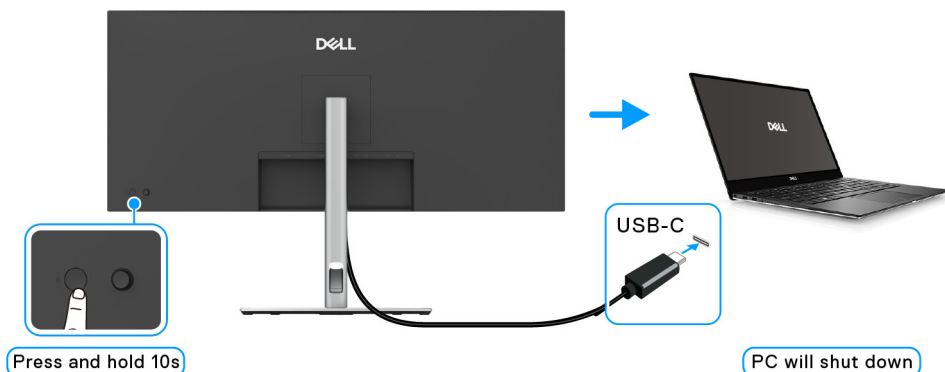


Abbildung 41. Halten Sie den Netzschalter des Monitors 10 Sekunden lang gedrückt und der PC wird herunterfahren

Anschluss des Monitors für USB-C im DPBS Modus

Wenn der Dell PC* mehr als zwei USB-C Anschlüsse hat, wird der Betriebsstatus jedes angeschlossenen Monitors mit dem PC synchronisiert.

Wenn sich der PC und die beiden Monitore zum Beispiel in einem anfänglich EIN geschalteten Zustand befinden, werden durch Drücken der Netztaaste an Monitor 1 oder Monitor 2 der PC, Monitor 1 und Monitor 2 AUS geschaltet.

*Überprüfen Sie, ob der Dell PC DPBS unterstützt.

① **HINWEIS:** DPBS unterstützt nur den USB-C Upstream-Port mit  Symbol.

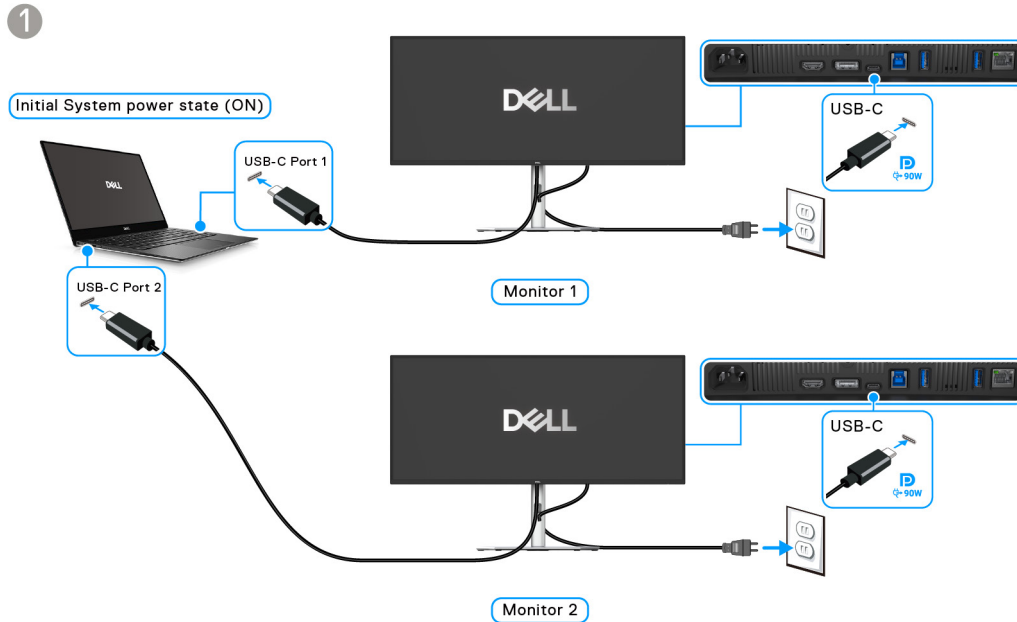


Abbildung 42. DPBS Anschluss an zwei Monitore

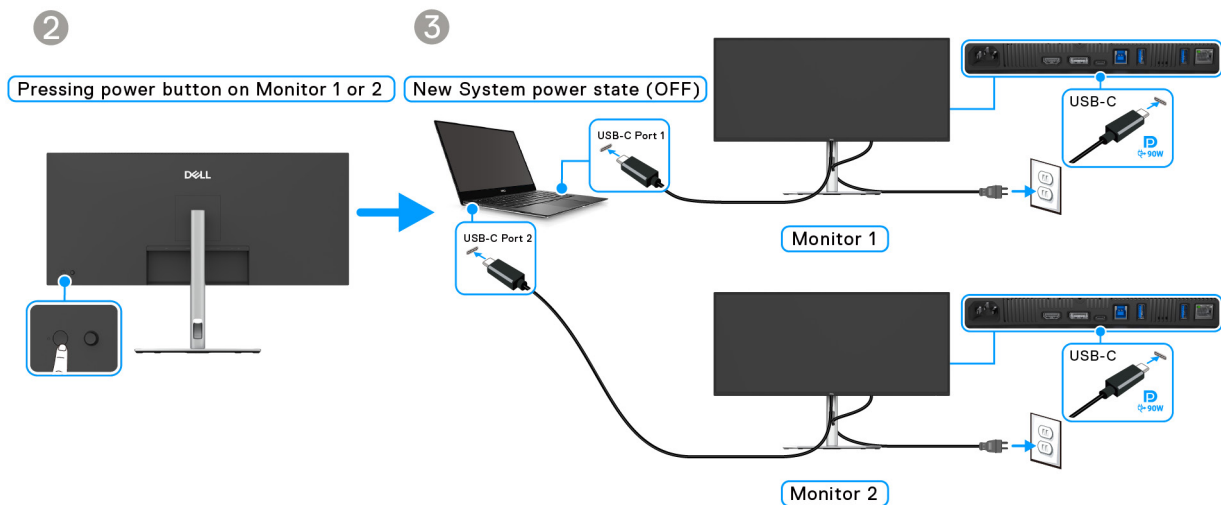


Abbildung 43. Drücken des Netzschalters auf Monitor 1 oder 2 fährt den PC herunter

Stellen Sie sicher, dass **Dell Power Button Sync** auf **An** gestellt ist (siehe [Dell Power Button Sync](#)). Wenn sich der PC und die beiden Monitore in einem anfänglich AUS geschalteten Zustand befinden, werden durch Drücken der Netztaaste an Monitor 1 oder Monitor 2 der PC, Monitor 1 und Monitor 2 EIN geschaltet.

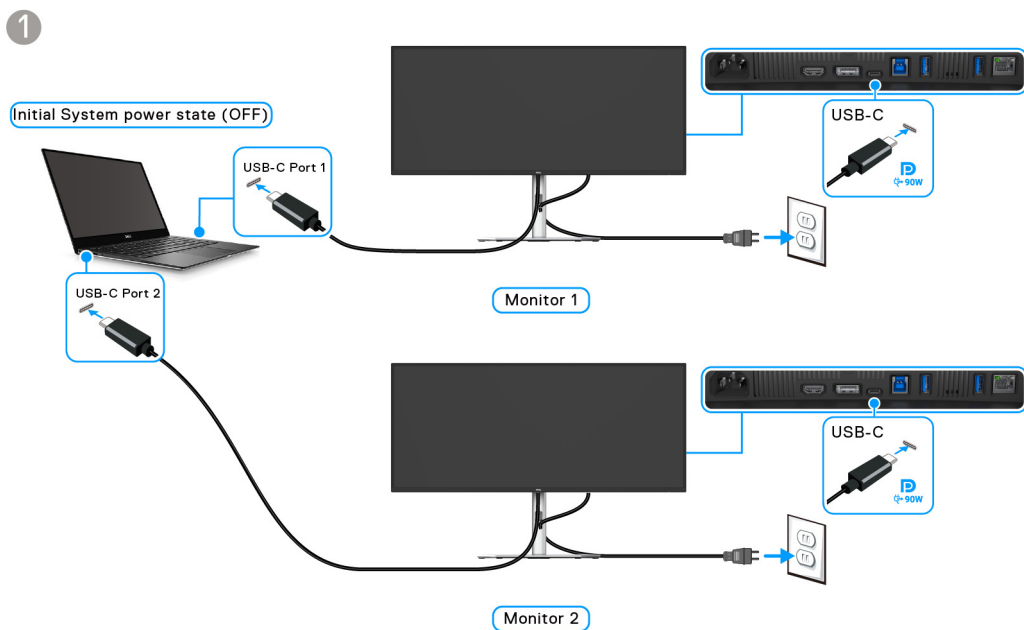


Abbildung 44. PC, Monitor 1 und Monitor 2 sind alle ausgeschaltet

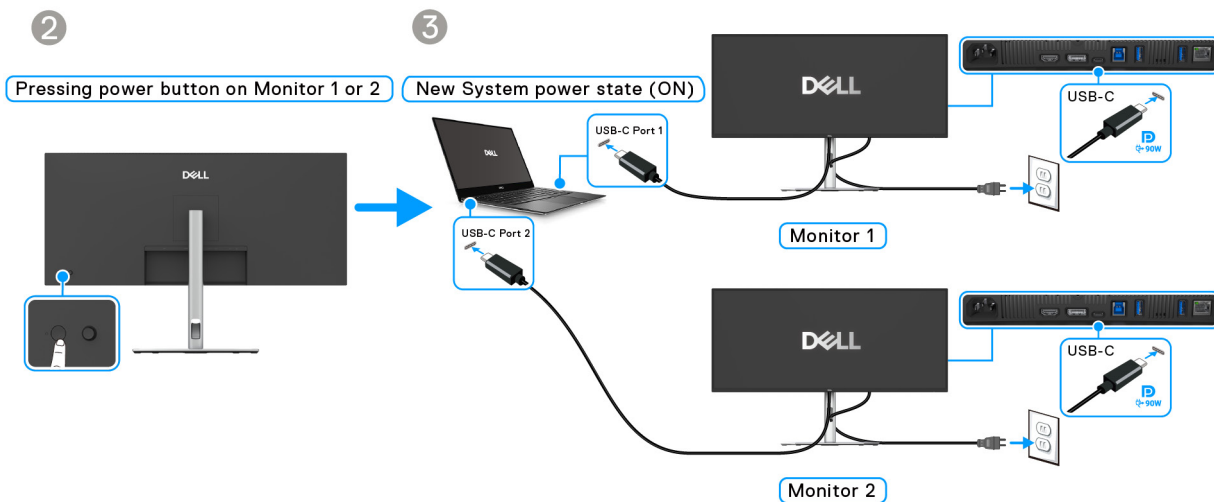


Abbildung 45. Beim Einschalten von Monitor 1 oder 2 werden der PC und Monitor 2 oder 1 ebenfalls eingeschaltet

Ihre Kabel verlegen



Abbildung 46. Ihre Kabel verlegen

Schließen Sie die erforderlichen Kabel an (siehe [Monitor anschließen](#) für Kabelbefestigung) und ordnen Sie alle Kabel wie oben gezeigt an.

Ihren Monitor mit Kensington Schloss sichern (optional)

Der Schlitz für das Sicherheitsschloss befindet sich an der Unterseite des Monitors (siehe [Entfernen des Monitorständers](#)). Sichern Sie Ihren Monitor mit dem Kensington Sicherheitsschloss an einem Tisch.

Weitere Informationen zur Verwendung des Kensington Schlosses (separat erhältlich) finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Schloss ausgeliefert wird.

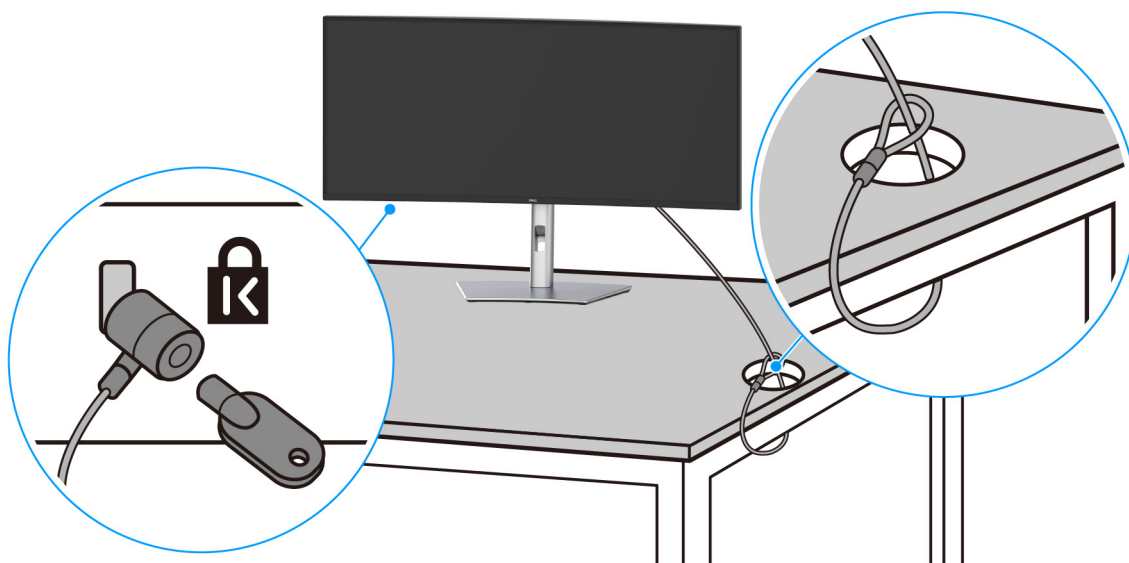


Abbildung 47. Ihren Monitor mit Kensington Schloss sichern

HINWEIS: Die Abbildung dient lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen des Schlosses kann etwas abweichen.

Entfernen des Monitorständers

- ① **HINWEIS:** Damit der LCD Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einen weichen Untergrund gelegt und vorsichtig gehandhabt wird.
- ① **HINWEIS:** Die folgenden Schritte beziehen sich auf das Entfernen des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wird. Wenn Sie einen Ständer entfernen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Drücken und halten Sie den Entriegelungsknopf des Ständers an der Rückseite des Monitors.
3. Heben Sie den Ständer hoch und vom Monitor weg.

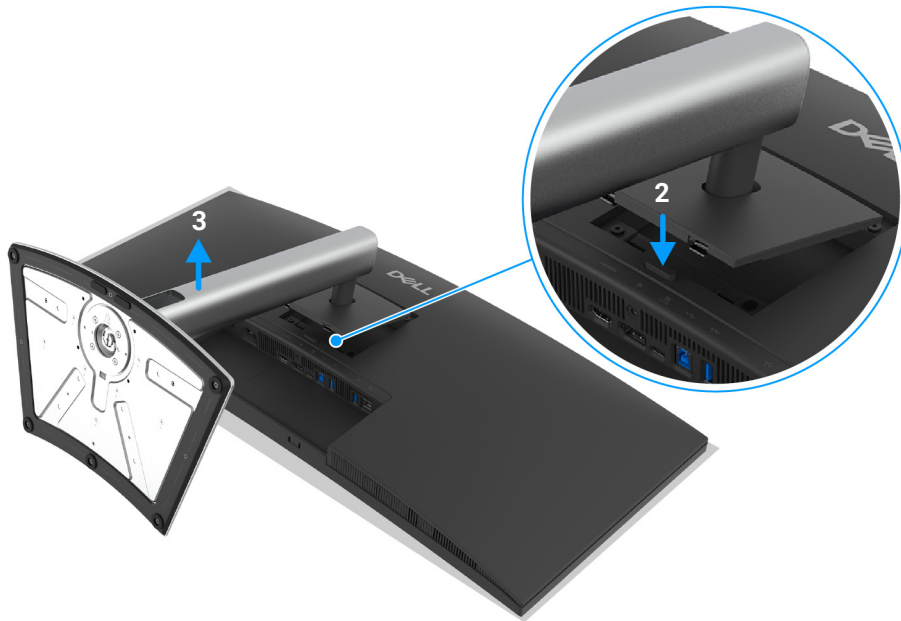


Abbildung 48. Entfernen des Monitorständers

VESA Wandmontageset (optional)

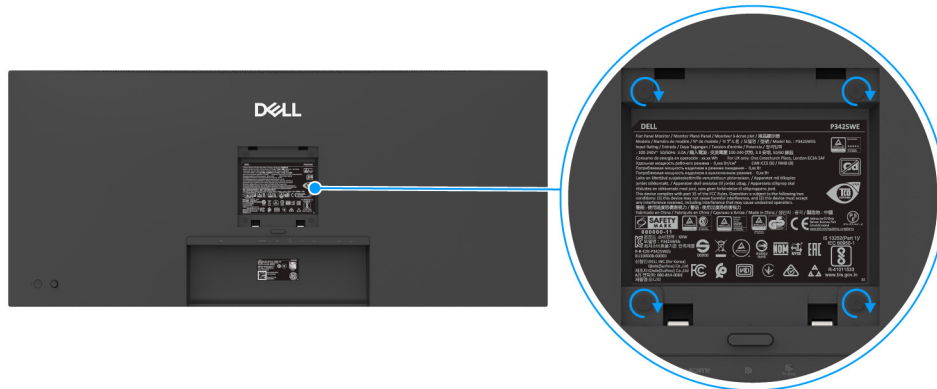


Abbildung 49. VESA Wandmontageset

(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm).

Lesen Sie die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen, ebenen Arbeitstisch.
 2. Entfernen Sie den Ständer (siehe [Entfernen des Monitorständers](#)).
 3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
 4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
 5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde.
- HINWEIS:** Nur mit einem UL- oder CSA- oder GS-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 27,60 kg zu verwenden.

Monitor bedienen

Schalten Sie den Monitor ein

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.

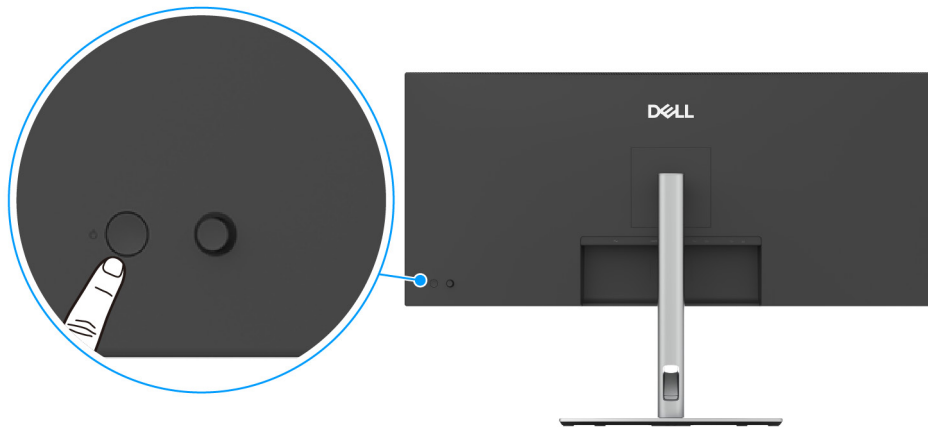


Abbildung 50. Monitor Netzschalter

Verwendung der Joystick Steuerung

Verwenden Sie die Joystick Steuerung an der Rückseite des Monitors, um On-Screen Display (OSD) Einstellungen vorzunehmen.

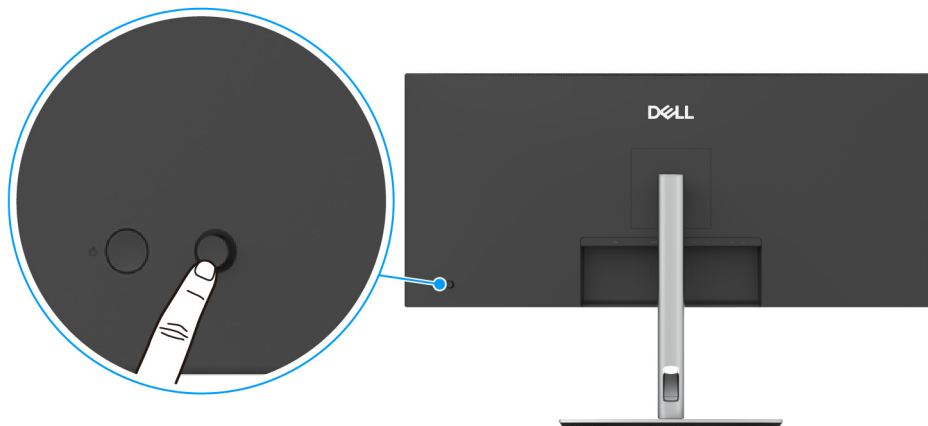
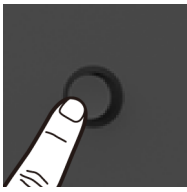
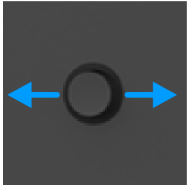
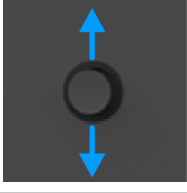


Abbildung 51. Monitor Joystick Steuerung

1. Drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten.
2. Bewegen Sie den Joystick nach oben, unten, links oder rechts, um zwischen den Optionen zu wechseln.
3. Drücken Sie erneut auf den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

Tabelle 25. Joystick Funktionen

Joystick	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten. Siehe Zugriff auf den Menüstarter. • Drücken Sie den Joystick, wenn das OSD angezeigt wird, um die Auswahl zu bestätigen oder die Einstellungen zu speichern.
	<ul style="list-style-type: none"> • Für die 2-Wege-Navigation (rechts und links). • Nach rechts bewegen, um in das Untermenü zu gelangen. • Nach links bewegen, um zum übergeordneten Menü zurückzukehren oder das aktuelle Menü zu verlassen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Für die 2-Wege-Navigation (oben und unten). • Schaltet zwischen den Menüpunkten um. • Erhöht (oben) oder verringert (unten) die Parameter des ausgewählten Menüpunktes.

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff auf den Menüstarter

Wenn Sie den Joystick drücken, erscheint der Menüstarter, über den Sie auf das OSD Hauptmenü und die Verknüpfungsfunktionen zugreifen können.

Bewegen Sie den Joystick, um eine Funktion auszuwählen.

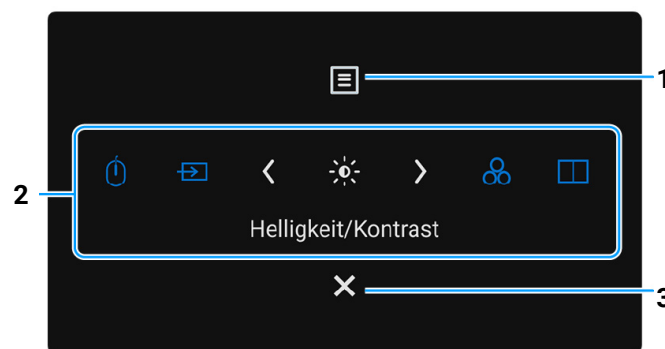





Abbildung 52. Menüstarter

Die folgende Tabelle beschreibt die Menüstarter Funktionen:

Tabelle 26. Menüstarter Funktionen

Etikett	Symbol	Beschreibung
1	 Menü	Zum Ausführen des On-Screen Display (OSD) Hauptmenüs. Siehe Zugriff auf das Menüsystem .

Etikett	Symbol	Beschreibung
2	 <p data-bbox="268 629 544 656">Verknüpfungsfunktionen</p>	<p data-bbox="563 215 1481 327">Wenn Sie den Joystick nach links oder rechts bewegen, um zwischen den Verknüpfungsfunktionen umzuschalten, wird das ausgewählte Element hervorgehoben und in die mittlere Position verschoben. Drücken Sie den Joystick, um sein Untermenü aufzurufen.</p> <ul data-bbox="563 342 1481 723" style="list-style-type: none"> • USB-Wechsel: Für den Wechsel zwischen den USB Upstream Quellen im PIP/PBP Modus. • Eingabe-Quelle: Zur Auswahl aus einer Liste von Videosignalen, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können. • Helligkeit/Kontrast: Zum Zugriff auf die Anpassungsregler von Helligkeit und Kontrast. • Voreingestellte Modi: Zur Auswahl eines bevorzugten Farbmodus aus der Liste der voreingestellten Modi. • PIP/PBP-Modus: Zur Auswahl einer PIP/PBP Unterfensteranordnung aus einer Liste mit Optionen. <p data-bbox="563 667 1358 723">ⓘ HINWEIS: Sie können Ihre bevorzugten Direkttasten einstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Individualisieren.</p>
<p data-bbox="108 748 1465 806">ⓘ HINWEIS: Bestätigen Sie nach dem Ändern der Einstellungen die Änderungen mit den Navigationstasten, bevor Sie mit einer anderen Funktion fortfahren oder den Vorgang beenden.</p>		
3	 <p data-bbox="355 913 459 936">Beenden</p>	<p data-bbox="563 824 911 846">Zum Beenden des Menüstarters.</p>

Verwendung der Navigationstasten

Wenn das OSD-Hauptmenü aktiv ist, bewegen Sie den Joystick, um die Einstellungen zu konfigurieren, und folgen Sie dabei den unterhalb des OSD angezeigten Navigationstasten.

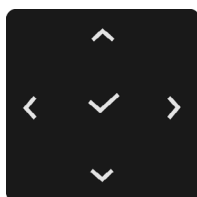



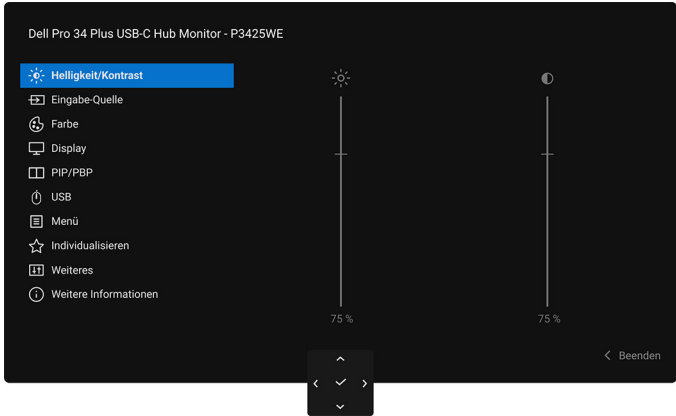

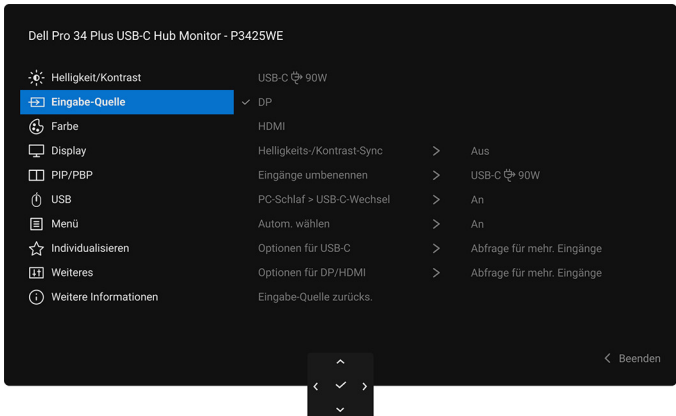
Abbildung 53. Navigationstasten


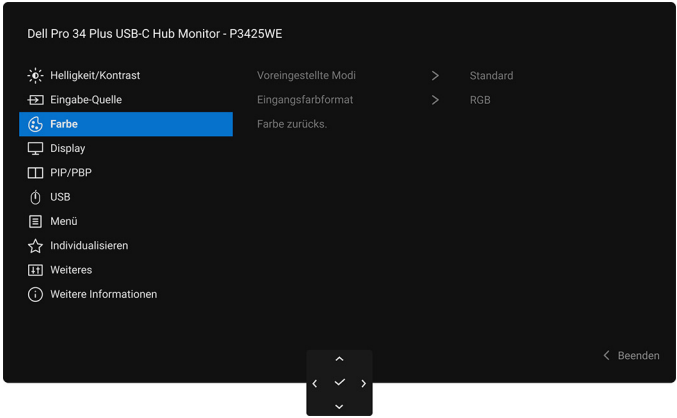
ⓘ **HINWEIS:** Bewegen Sie den Joystick nach links, bis Sie das Menü verlassen, um den aktuellen Menüpunkt zu verlassen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

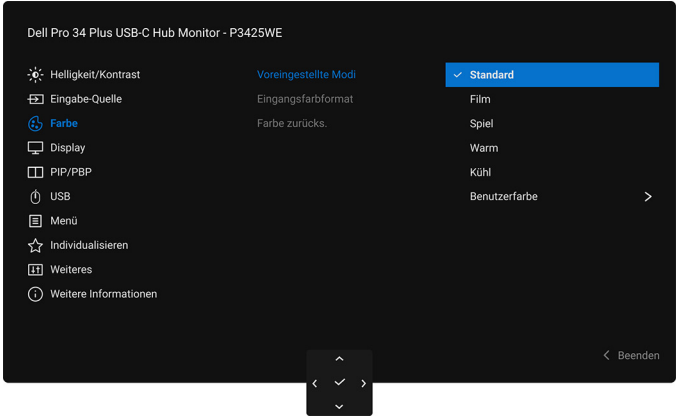
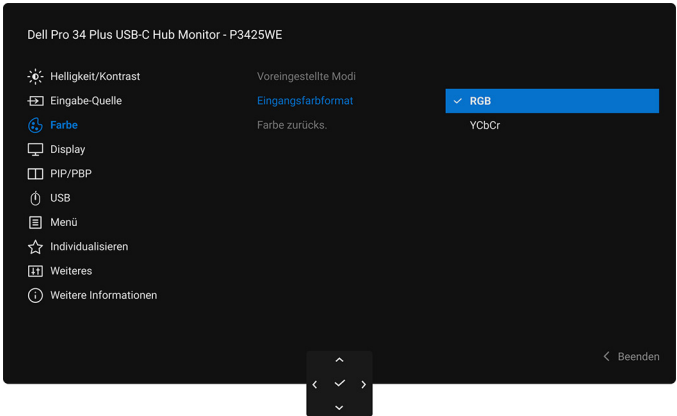
Zugriff auf das Menüsystem


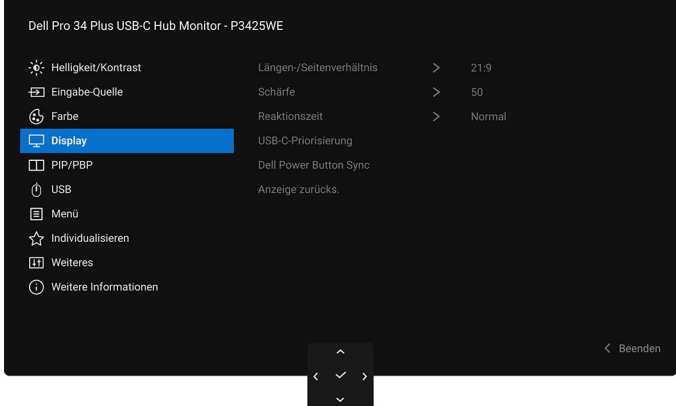
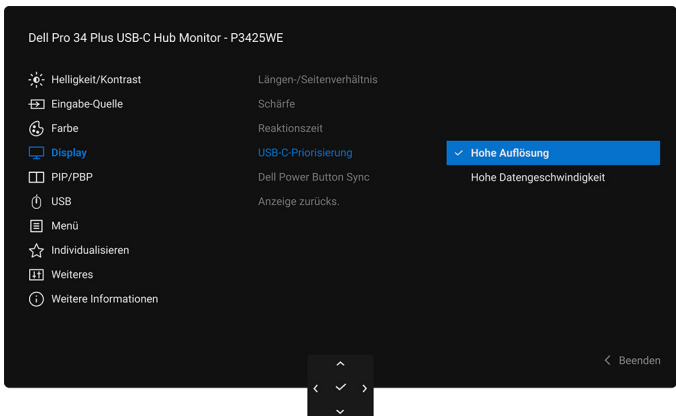
HINWEIS: Drücken Sie nach dem Ändern der Einstellungen den Joystick, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie das Menü verlassen oder mit einem anderen Menü fortfahren.


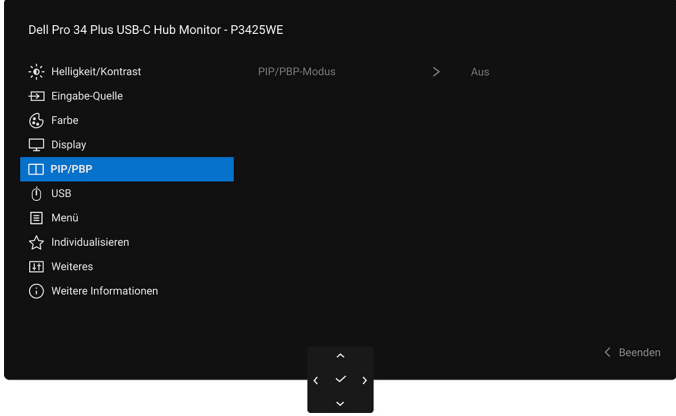
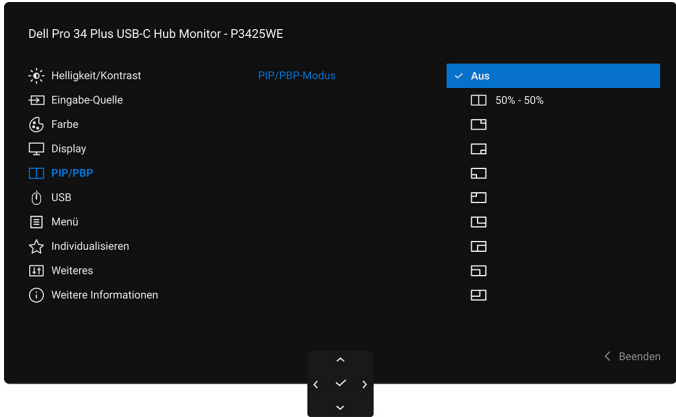
Tabelle 27. Zugriff auf das Menüsystem


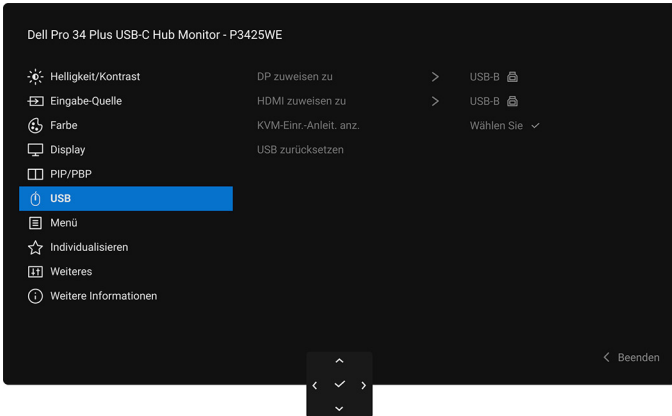

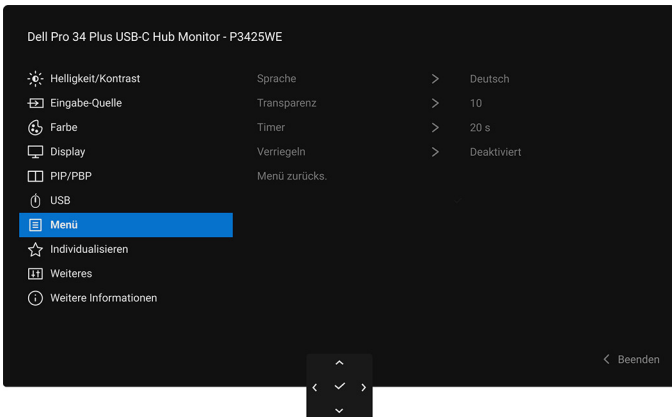
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Helligkeit/Kontrast	Verwenden Sie dieses Menü, um die Helligkeit/Kontrast Einstellung zu aktivieren.  <p style="text-align: center;">Abbildung 54. Helligkeit/Kontrast Menü</p>
	Helligkeit	Mit der Helligkeit Funktion wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt. Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um die Helligkeitsstufe zu erhöhen oder zu verringern (min. 0/max. 100).
	Kontrast	Mit der Kontrast Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt. Bewegen Sie den Joystick nach oben oder unten, um den Kontrast zu erhöhen oder zu verringern (min. 0/max. 100).
	Eingabe-Quelle	Wählen Sie zwischen unterschiedlichen Videosignalquellen aus, die an den Monitor angeschlossen sein können.  <p style="text-align: center;">Abbildung 55. Eingabe-Quelle-Menü</p>
	USB-C 90W	Wählen Sie USB-C 90W , wenn Sie den USB-C Upstream Port verwenden. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	DP	Wählen Sie DP , wenn Sie den DisplayPort (DP) Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	HDMI	Wählen Sie HDMI , wenn Sie den HDMI Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Helligkeits-/Kontrast-Sync	Wählen Sie An , um für alle Eingangsquellen die gleichen Helligkeits- und Kontrasteinstellungen zu verwenden. Wählen Sie Aus , um unabhängige Helligkeits- und Kontrasteinstellungen zu haben.

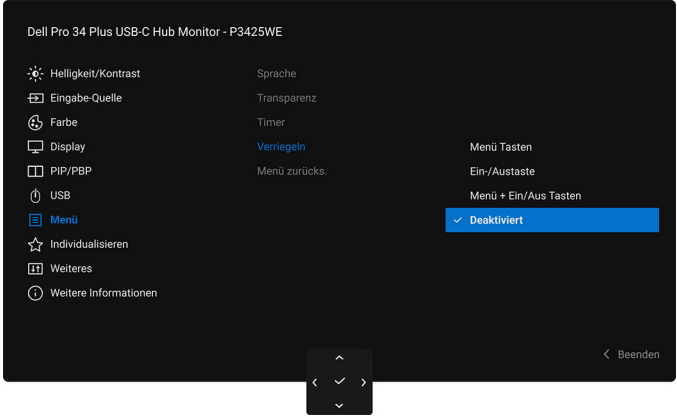
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Eingänge umbenennen	<p>Ermöglicht Ihnen die Angabe eines voreingestellten Eingangsnamens für die ausgewählte Eingangsquelle. Die voreingestellten Optionen sind PC, PC 1, PC 2, Laptop, Laptop 1 und Laptop 2. Die Standardeinstellung ist Aus.</p> <p>i HINWEIS: Wenn Sie eine Umbenennung für den USB-C 90W Eingang vornehmen, bleibt der Watt Wert nach der angegebenen Option erhalten, z.B. PC 1 90W.</p> <p>i HINWEIS: Sie gilt nicht für die in den Warnmeldungen angezeigten Eingangsnamen und Info Anzeigen.</p>
	PC-Schlaf > USB-C-Wechsel	<p>Ermöglicht die Einstellung des Verhaltens des Monitors, wenn der Computer in den Ruhemodus geht.</p> <ul style="list-style-type: none"> An: Monitor wechselt zu einem anderen verfügbaren Videoeingang. Aus: Monitor geht in den Ruhemodus. <p>i HINWEIS: Dies gilt für Computer, die eine Videoquelle über den USB-C Port bereitstellen.</p>
	Autom. wählen	<p>Sucht automatisch nach verfügbaren Eingangsquellen. Der Standard ist An. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p>
	Optionen für USB-C	<p>Ermöglicht die Einstellung dieser Funktion auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> Abfrage für mehr. Eingänge: Immer die "Zu USB-C-Videoeingang wechseln" Meldung anzeigen, damit Sie auswählen können, ob Sie wechseln möchten oder nicht. Immer umschalten: Wechselt immer zum USB-C Videoeingang (ohne zu fragen), wenn das USB-C auf C Kabel angeschlossen wird. Aus: Wechselt nie automatisch zum USB-C Videoeingang, wenn das USB-C auf C Kabel angeschlossen wird. <p>Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p> <p>i HINWEIS: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Autom. wählen auf Aus gestellt ist.</p>
	Optionen für DP/HDMI	<p>Ermöglicht die Einstellung dieser Funktion auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> Abfrage für mehr. Eingänge: Zeigt immer die "Zu DP/HDMI Videoeingang wechseln" Meldung an, damit Sie auswählen können, ob Sie wechseln möchten oder nicht. Immer umschalten: Wechselt immer zu DisplayPort/HDMI Videoeingang wechseln (ohne zu fragen), wenn das DisplayPort oder HDMI Kabel angeschlossen wird. Aus: Wechselt niemals automatisch zum DisplayPort/HDMI Videoeingang, wenn das DisplayPort oder HDMI Kabel angeschlossen wird. <p>Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p> <p>i HINWEIS: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Autom. wählen auf Aus gestellt ist.</p>
	Eingabe-Quelle zurücks.	<p>Stellt die Eingangseinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.</p>
	Farbe	<p>Stellt den Farbeinstellungsmodus ein.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 56. Farbmenü</p>

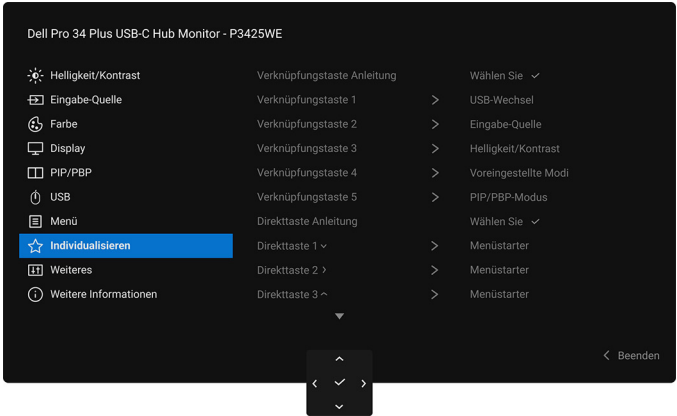
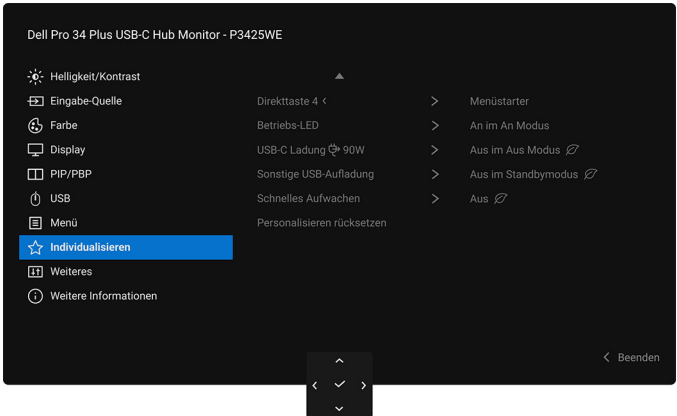
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Voreingestellte Modi	<p>Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus der Liste voreingestellter Farbmodi. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 57. Voreingestellte Modi Menü</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standard: Dies ist die Standardeinstellung. Dieser Monitor ist TÜV-zertifiziert und verwendet ein Panel mit geringem Blaulichtanteil, um die Blaulichtabgabe zu reduzieren und entspannende und weniger reizintensive Bilder zu erzeugen. • Film: Zum Laden der idealen Farbeinstellungen für Filme. • Spiel: Zum Laden der idealen Farbeinstellungen für die meisten Gaming-Anwendungen. • Warm: Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtons wärmer. • Kühl: Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtons kühler. • Benutzerfarbe: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen (R/G/B) und die Erstellung eines eigenen voreingestellten Farbmodus.
	Eingangsfarbformat	<p>Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor an einen Computer oder einen Medien Player angeschlossen ist, der die RGB-Ausgabe unterstützt. • YCbCr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medien Player nur die YCbCr-Ausgabe unterstützt. <p>Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 58. Eingangsfarbformat Menü</p>
Farbton		<p>Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung des Farbtonpegels zwischen '0' und '100'.</p> <p>HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den Film oder Spiel Voreinstellungsmodus auswählen.</p>


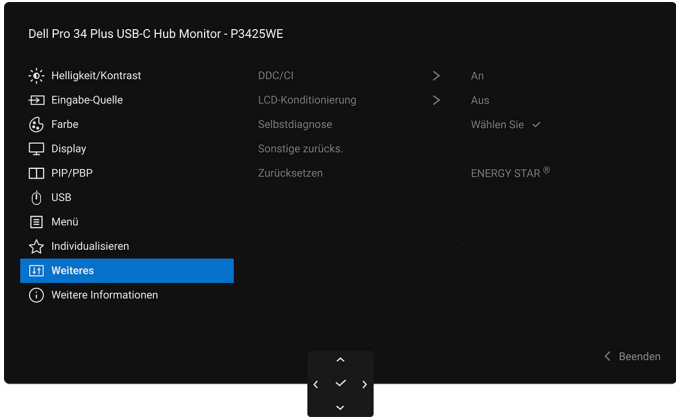
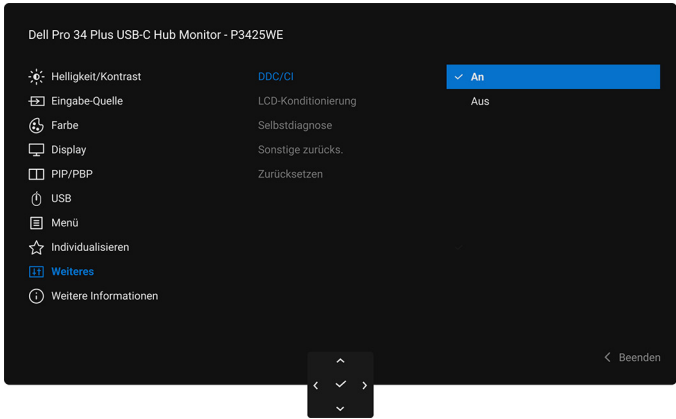
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Sättigung	Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie den Joystick zur Einstellung des Sättigungspegels zwischen '0' und '100'. HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den Film oder Spiel Voreinstellungsmodus auswählen.
	Farbe zurücks.	Setzt die Farbeinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.
	Display	Mit Display werden die Bilder angepasst. 
		Abbildung 59. Display-Menü
	Längen-/Seitenverhältnis	Stellen Sie das Seitenverhältnis auf 21:9 , 16:9 , 4:3 oder 5:4 ein.
	Schärfe	Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung der Bildschärfe zwischen '0' und '100'.
	Reaktionszeit	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Reaktionszeit auf Normal oder Schnell .
	USB-C-Priorisierung	Ermöglicht es Ihnen, die Priorität für die Übertragung der Daten mit hoher Auflösung (Hohe Auflösung) oder hoher Geschwindigkeit (Hohe Datengeschwindigkeit) bei Verwendung der USB-C Geräte festzulegen. Wenn die aktuelle Plattform DisplayPort 1.4 (HBR3) ist, verwenden Sie Hohe Datengeschwindigkeit , um die volle Videoleistung mit hoher Datengeschwindigkeit zu erreichen. Wenn die aktuelle Plattform DisplayPort 1.2 (HBR2) oder niedriger ist, wählen Sie Hohe Auflösung , um die volle Videoleistung bei reduzierter Daten- und Netzwerkgeschwindigkeit zu nutzen. 
		Abbildung 60. USB-C-Priorisierung Menü
	Dell Power Button Sync	Ermöglicht es Ihnen, den Stromversorgungszustand des PC Systems über den Netzschalter des Monitors zu steuern. HINWEIS: Wenn Aus ausgewählt ist, bleibt die Wake-on-Connect Funktion aktiv. Wenn eine USB-C Verbindung erkannt wird, wird der Computer eingeschaltet. HINWEIS: Diese Funktion wird nur von einer Dell Plattform mit integrierter DPBS Funktion und nur über die USB-C Schnittstelle unterstützt.
	Anzeige zurücks.	Setzt alle Anzeigeeinstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

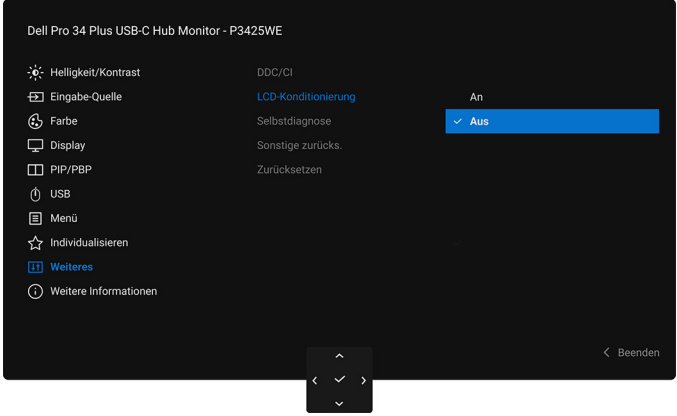
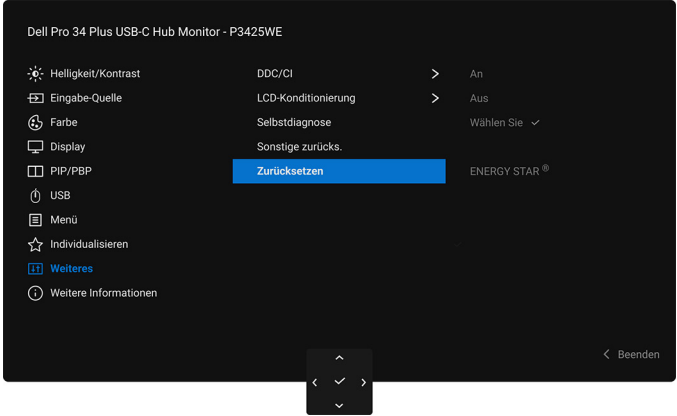
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung																			
	PIP/PBP	<p>Diese Funktion ruft ein Fenster auf, in dem ein Bild aus einer anderen Eingangsquelle gezeigt wird. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p>																			
																					
		<p>Abbildung 61. PIP/PBP Menü</p>																			
		<p>Tabelle 28.</p>																			
		<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Hauptfenster</th> <th colspan="3">Subfenster</th> </tr> <tr> <th>USB-C</th> <th>DisplayPort</th> <th>HDMI</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>USB-C</td> <td>—</td> <td>✓</td> <td>✓</td> </tr> <tr> <td>DisplayPort</td> <td>✓</td> <td>—</td> <td>✓</td> </tr> <tr> <td>HDMI</td> <td>✓</td> <td>✓</td> <td>—</td> </tr> </tbody> </table>	Hauptfenster	Subfenster			USB-C	DisplayPort	HDMI	USB-C	—	✓	✓	DisplayPort	✓	—	✓	HDMI	✓	✓	—
Hauptfenster	Subfenster																				
	USB-C	DisplayPort	HDMI																		
USB-C	—	✓	✓																		
DisplayPort	✓	—	✓																		
HDMI	✓	✓	—																		
		<p>HINWEIS: Bilder im PBP Modus werden in der Mitte der geteilten Fenster angezeigt.</p>																			
	PIP/PBP-Modus	<p>Ermöglicht es Ihnen, einen PBP oder PIP Modus aus der Voreinstellungsliste zu wählen, die verschiedene Größen und Positionen des Subfensters bietet. Die Optionen werden in grafischem Format angezeigt, was ein schnelles Verständnis der verschiedenen Layout-Einstellungen ermöglicht. Die Standardeinstellung ist Aus.</p>																			
																					
		<p>Abbildung 62. PIP/PBP-Modus Menü</p>																			
	PIP/PBP (Sub)	<p>Wählen ein Videosignal aus, das an Ihren Monitor für das PIP/PBP Subfenster angeschlossen werden kann. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p> <p>HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.</p>																			
	USB-Wechsel	<p>Wählen Sie aus, zwischen den USB Upstream Quellen im PIP/PBP Modus umzuschalten.</p> <p>HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.</p>																			
	Video tauschen	<p>Auswahl des Videowechsels zwischen Hauptfenster und Subfenster im PIP/PBP Modus. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p> <p>HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.</p>																			


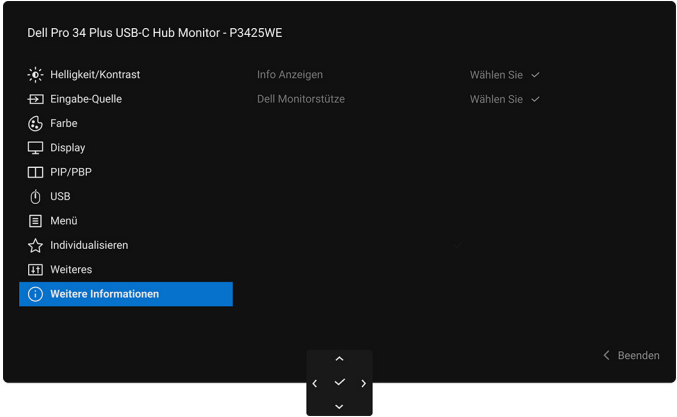
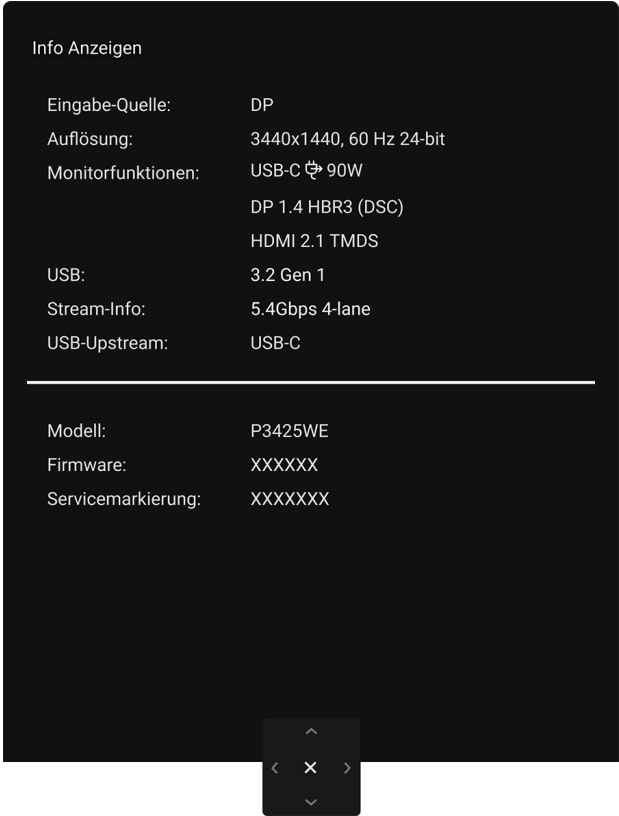
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Kontrast (Sub)	<p>Passt den Kontrastpegel des Bildes im PIP/PBP Modus an. Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung des Kontrastpegels zwischen '0' und '100'.</p> <p>HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.</p>
	USB	 <p style="text-align: center;">Abbildung 63. USB Menü</p>
	DP zuweisen zu	<p>Ermöglicht Ihnen die Zuweisung des USB Upstream-Ports für die Eingangssignale (DP und HDMI). Der USB Downstream-Port des Monitors (z.B. Tastatur und Maus) kann von den aktuellen Eingangssignalen verwendet werden, wenn ein Computer an einer der beiden Upstream-Ports angeschlossen wird. Siehe auch KVM-Switch einstellen für Einzelheiten.</p> <p>Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.</p>
	HDMI zuweisen zu	<p>Wenn Sie nur einen Upstream-Port nutzen, wird der verbundene Upstream-Port aktiv sein.</p> <p>HINWEIS: Um Schäden oder Verlust von Daten zu vermeiden, stellen Sie vor dem Abtrennen des USB Upstream-Ports sicher, dass KEINE USB Speichergeräte vom Computer verwendet werden, der an den USB Downstream-Port des Monitors angeschlossen ist.</p>
	KVM-Eintr.-Anleit. anz.	<p>Zeigt die Schritt-für-Schritt KVM Einrichtungsanleitung an. Befolgen Sie die Schritte, wenn Sie mehrere Computer an den Monitor anschließen und eine einheitliche Einrichtung von Tastatur und Maus verwenden möchten.</p>
	USB zurücksetzen	<p>Setzt alle USB-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.</p>
	Menü	<p>Passt Einstellungen des OSD, wie z.B. Sprache des OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 64. Menü</p>
	Sprache	<p>Zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).</p>
	Transparenz	<p>Wählen Sie dies, um die Menü-Transparenz durch Verschieben des Joysticks abzuändern (min. 0/max. 100).</p>

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Timer	Hiermit können Sie festlegen, wie lange das OSD nach der letzten Betätigung des Joysticks aktiviert bleibt. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung des Reglers in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden.
	Verriegeln	<p>Wenn die Steuertasten am Monitor gesperrt sind, können Sie verhindern, dass Personen auf die Bedienelemente zugreifen.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 65. Verriegeln Menü</p> <ul style="list-style-type: none"> • Menü Tasten: Alle Joystick Funktionen sind gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich. • Ein-/Austaste: Nur die Ein/Aus Taste ist gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich. • Menü + Ein/Aus Tasten: Die Joystick- & Ein-/Austaste ist gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich. <p>Die Standardeinstellung ist Deaktiviert.</p> <p>Alternative Sperrmethode: Sie können den Joystick 4 Sekunden lang nach oben, unten, links oder rechts bewegen und halten, um die Sperroptionen über das Einblendmenü einzustellen. Drücken Sie anschließend den Joystick, um die Konfiguration zu bestätigen.</p> <p>HINWEIS: Zum Entsperrn bewegen und halten Sie den Joystick 4 Sekunden lang nach oben, unten, links oder rechts. Drücken Sie dann den Joystick, um die Änderungen zu bestätigen und das Einblendmenü zu schließen.</p>
	Menü zurücks.	Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
☆	Individualisieren	 <p style="text-align: center;">Abbildung 66. Menü 1 Individualisieren</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 67. Menü 2 Individualisieren</p>
	Verknüpfungstaste Anleitung	Zeigt die Schnellzugriffstastenanleitung zum Einrichten der Schnellzugriffstasten im Menüstarter an.
	Direkttaste 1	Wählen Sie eine Funktion aus Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingabe-Quelle, Längen-/Seitenverhältnis, PIP/PBP-Modus, USB-Wechsel, Video tauschen oder Info Anzeigen und legen Sie sie als Schnellzugriffstaste fest.
	Direkttaste 2	
	Direkttaste 3	
	Direkttaste 4	
	Direkttaste 5	
	Direkttaste Anleitung	Zeigt die Direkttastenanleitung zum Einrichten der Direkttasten an. Der Standard für alle vier Direkttasten ist der Menüstarter .
	Direkttaste 1 ▾	Wählen Sie eine Funktion aus Aus, Menüstarter, Voreingestellte Modi, Helligkeit, Kontrast, Eingabe-Quelle, Längen-/Seitenverhältnis, Info Anzeigen, PIP/PBP-Modus, USB-Wechsel oder Video tauschen und stellen Sie sie als eine Direkttaste ein.
	Direkttaste 2 ▸	
	Direkttaste 3 ^	
	Direkttaste 4 ◀	
	Betriebs-LED	Ermöglicht es Ihnen, den Zustand der Betriebsleuchte einzustellen, um Energie zu sparen.
	USB-C Ladung ⚡ 90W	Ermöglicht es Ihnen, die Funktion USB-C Ladung ⚡ 90W zu aktivieren oder zu deaktivieren, während der Monitor aus ist. Wenn An im Aus Modus ausgewählt ist, können Sie Ihr Notebook oder mobile Geräte über das USB-C auf C Kabel aufladen, selbst wenn der Monitor ausgeschaltet ist. i HINWEIS: Die Funktion ist nicht auswählbar und wird standardmäßig auf An im Aus Modus gesetzt, wenn der Monitor an Dell Latitude und Precision Notebooks angeschlossen ist, die Dell Power Button Sync über USB-C unterstützen. Bei dieser Konfiguration ist die USB-C Ladefunktion des Monitors im Aus Modus immer verfügbar.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Sonstige USB-Aufladung	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB Type-A und USB-C Downstream-Ports Aufladungsfunktion während des Monitor Standbymodus. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie Ihre mobilen Geräte über die USB Type-A und USB-C Downstream-Ports aufladen, auch wenn der Monitor ausgeschaltet ist. i HINWEIS: Diese Funktion ist verfügbar, wenn das USB-C auf C Kabel vom USB-C Upstream-Port getrennt sind. Wenn das USB-C auf C Kabel angeschlossen ist, folgt Sonstige USB-Aufladung dem Betriebsstatus des USB-Hosts und die Funktion ist nicht zugänglich.
	Schnelles Aufwachen	Die Standardeinstellung ist Aus. Die Auswahl von An kann verhindern, dass der Monitor in den Standbymodus wechselt. Das Drücken des Joysticks kann den Monitor auch aufwecken, nachdem er in den Standbymodus gegangen ist.
	Personalisieren rücksetzen	Setzt im Menü Individualisieren sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
	Weiteres	<p>Passt die OSD-Einstellungen an, z.B. DDC/CI, LCD-Konditionierung, Selbstdiagnose usw.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 68. Weiteres Menü</p>
	DDC/CI	<p>DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen über Software auf Ihrem Computer. Aktivieren Sie diese Funktion, um das beste Benutzererlebnis und eine optimale Leistung Ihres Monitors zu erzielen. Diese Funktion kann durch Auswählen von Aus deaktiviert werden.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 69. DDC/CI Menü</p>

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	LCD-Konditionierung	<p>Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Diese Funktion kann durch Auswählen von An aktiviert werden.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 70. LCD-Konditionierung Menü</p>
	Selbstdiagnose	Wählen Sie diese Funktion, um die integrierte Diagnose auszuführen, siehe Selbstdiagnose .
	Sonstige zurücks.	Setzt im Menü Weiteres sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
	Zurücksetzen	<p>Alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen. Dies sind auch die Einstellungen für die ENERGY STAR Tests.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 71. Zurücksetzen Menü</p>

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Weitere Informationen	<p>Verwenden Sie das Menü, um Informationen über den Monitor anzuzeigen oder weitere Unterstützung für den Monitor zu erhalten.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 72. Weitere Informationen Menü</p>
	Info Anzeigen	<p>Wählen Sie diese Option, um die aktuellen Einstellungen, die Firmwareversion und die Servicekennung Ihres Monitors anzuzeigen.</p>  <p style="text-align: center;">Abbildung 73. Info Anzeigen Menü</p>
	Dell Monitorstütze	<p>Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um auf die allgemeinen Support Materialien für Ihren Monitor zuzugreifen.</p>

OSD Meldungen

Erstmalige Einrichtung

Wenn **Zurücksetzen** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Abbildung 74. Zurücksetzen Meldung

Wenn Sie **Ja** zur Wiederherstellung der Standardeinstellungen auswählen, wird die folgende Meldung angezeigt:

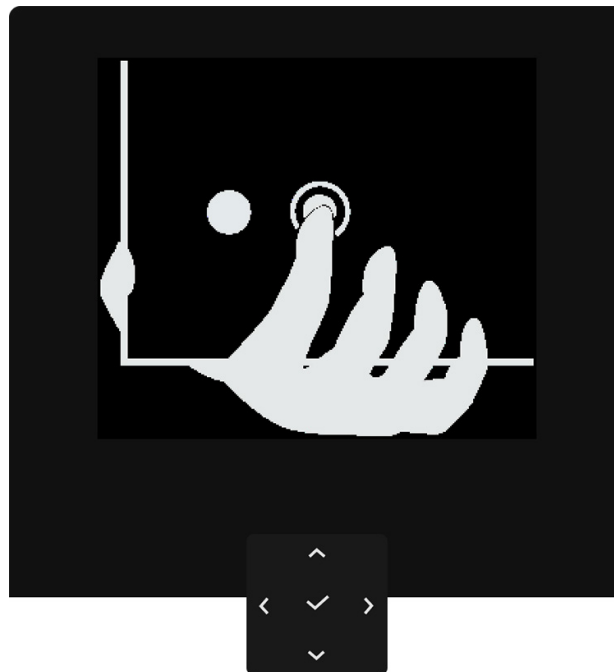


Abbildung 75. Drücken Sie die Navi Taste

Drücken Sie die Navi Taste. Die folgende Meldung wird angezeigt:

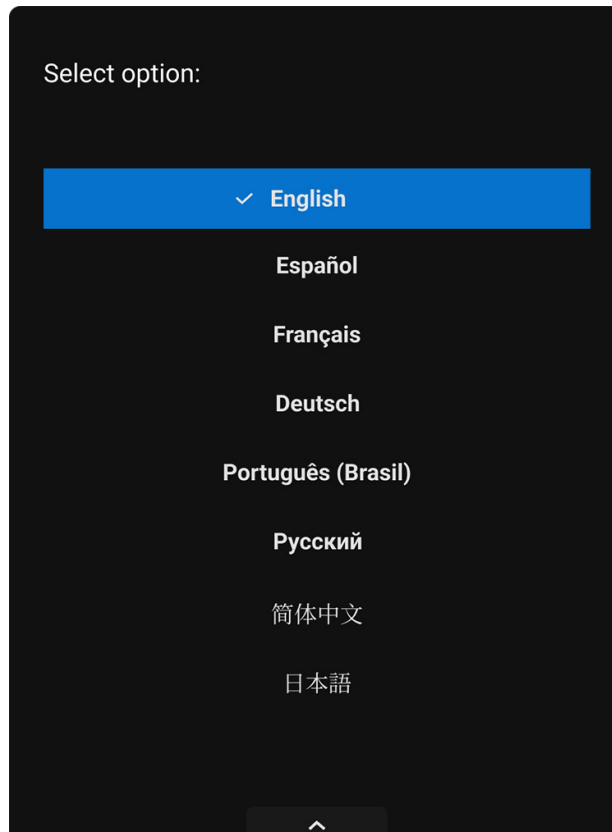


Abbildung 76. Sprache auswählen

Wählen Sie Ihre bevorzugte Sprache aus. Die folgende Meldung wird angezeigt:

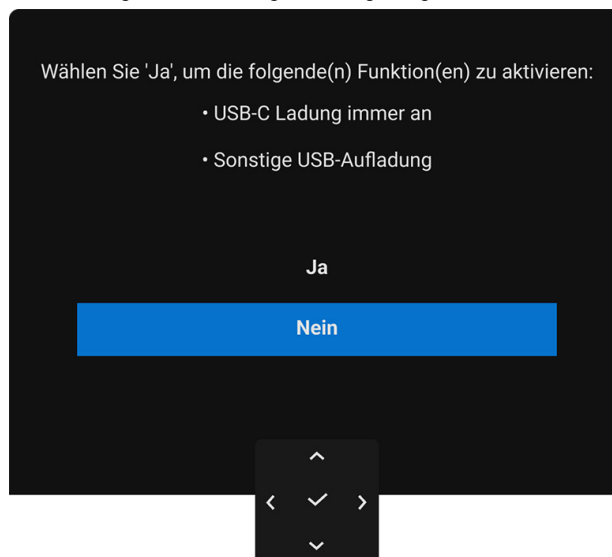


Abbildung 77. USB-C und Sonstige USB-Aufladung Funktionen

Wenn Sie **Nein** (die Standardoption) wählen, wird die folgende Meldung angezeigt:

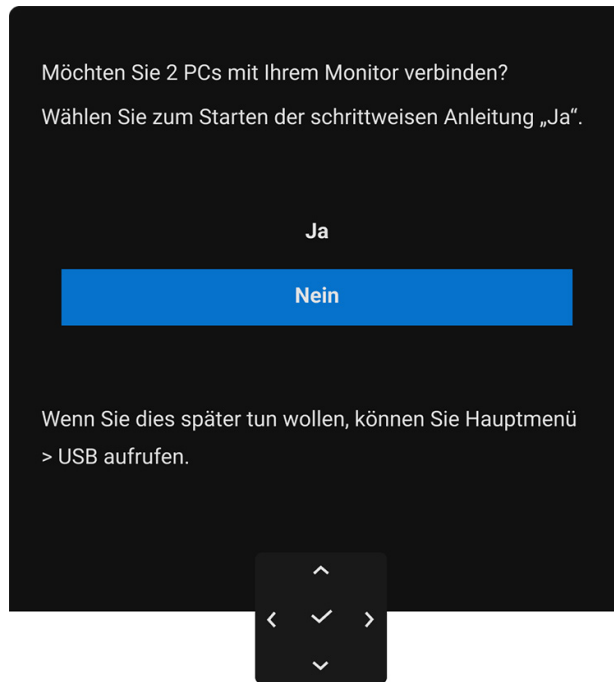


Abbildung 78. Anleitung für den Anschluss mehrerer PCs

OSD-Warnmeldung

Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:

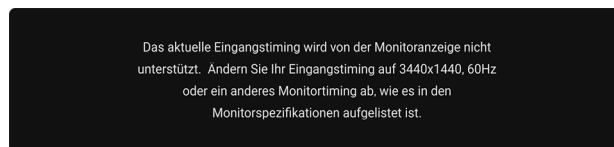


Abbildung 79. Auflösungs meldung

Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den [Technische Daten des Monitors](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Der empfohlene Modus ist **3440 x 1440**.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor die **DDC/CI** Funktion deaktiviert wird:

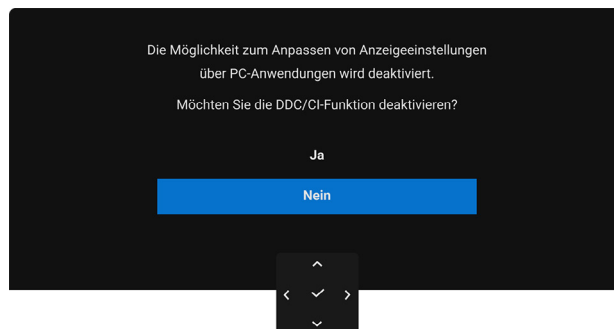


Abbildung 80. DDC/CI Meldung

Wenn Sie den **Helligkeit** Wert zum ersten Mal über dem Standardwert einstellen, erscheint die folgende Meldung:

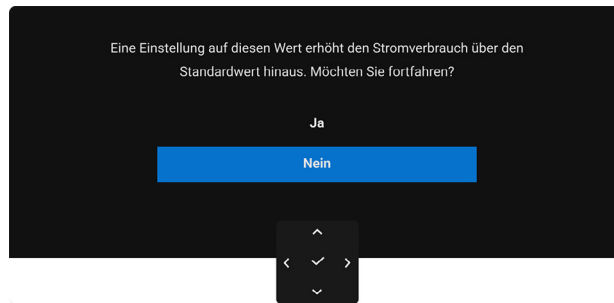


Abbildung 81. Helligkeit Meldung

HINWEIS: Wenn Sie Ja wählen, erscheint die Meldung beim nächsten Mal nicht, wenn Sie die Helligkeitseinstellung ändern. Wenn Sie die Standardeinstellung der Energiesparfunktionen zum ersten Mal ändern, wie z.B. **USB-C Aufladung 90W**, **Sonstige USB-Aufladung** oder **Schnelles Aufwachen**, wird die folgende Meldung angezeigt:

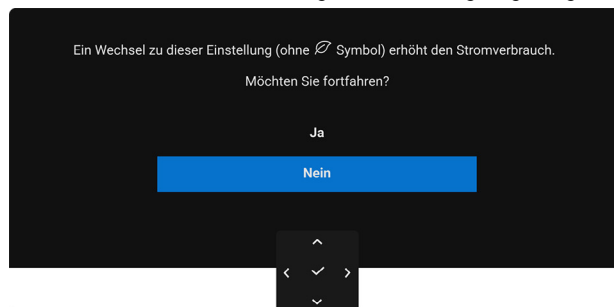


Abbildung 82. Energiesparen Meldung

HINWEIS: Wenn Sie für eine der oben genannten Funktionen Ja wählen, wird die Meldung beim nächsten Mal nicht mehr angezeigt, wenn Sie die Einstellungen dieser Funktionen ändern. Wenn Sie eine Werksrückstellung durchführen, wird die Meldung erneut angezeigt.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor die **Verriegeln** Funktion deaktiviert wird:

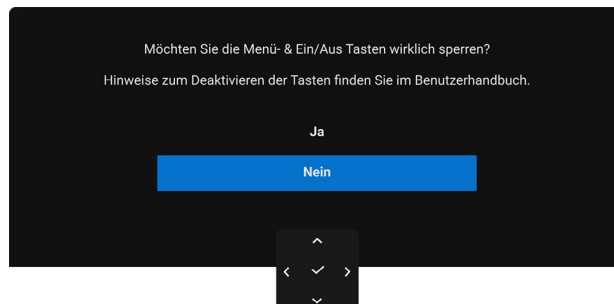


Abbildung 83. Menü- und Ein/Aus-Tasten Sperrmeldung

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach ausgewählten Einstellungen leicht unterschiedlich sein.

Wenn der Monitor über den DisplayPort/HDMI Eingang angeschlossen ist und ein USB-C auf C Kabel an ein Notebook angeschlossen ist, das den DisplayPort Wechselmodus unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt, wenn **Optionen für USB-C** aktiviert ist **Abfrage für mehr. Eingänge:**

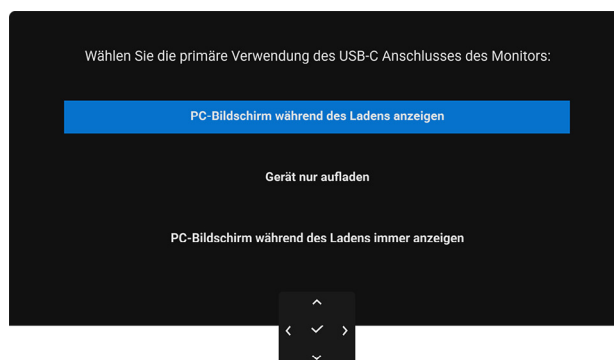


Abbildung 84. USB-C Automatische Verbindungsmeldung

Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den Standbymodus wechselt:

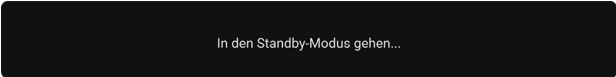


Abbildung 85. Standbymodus Meldung

Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das [OSD](#).

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Wenn Sie den Joystick während des Standbymodus drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang die folgende Meldung:

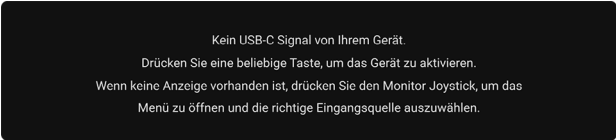


Abbildung 86. Kein Signal Meldung

Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das [OSD](#) zugreifen kann.

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn der USB-C, DisplayPort oder HDMI Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Abbildung 87. Keine Kabelverbindung Meldung

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach ausgewähltem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.

Sperrung der Kontrolltasten

Sie können die Kontrolltasten am Monitor sperren, um den Zugriff auf das OSD-Menü und/oder die Ein-/Aus-Taste zu verhindern.

1. Bewegen Sie den Joystick nach oben, unten, links oder rechts und halten Sie ihn etwa 4 Sekunden lang gedrückt, bis ein Einblendmenü erscheint.

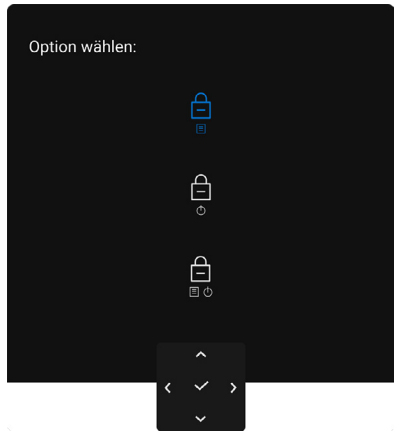






Abbildung 88. Menü- und Ein/Aus-Tastensperre

2. Bewegen Sie den Joystick, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:

-  : Die OSD-Menüeinstellungen sind gesperrt und nicht zugänglich.
-  : Die Ein/Aus-Taste ist gesperrt.
-  : Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich und die Ein/Aus-Taste ist gesperrt.

3. Drücken Sie den Joystick, um die Konfiguration zu bestätigen.

Halten Sie den Joystick zum Entsperren etwa 4 Sekunden lang nach oben, unten, links oder rechts gedrückt, bis ein Menü auf dem Bildschirm erscheint, und wählen Sie dann  zum Entsperren und Schließen des Einblendmenüs aus.

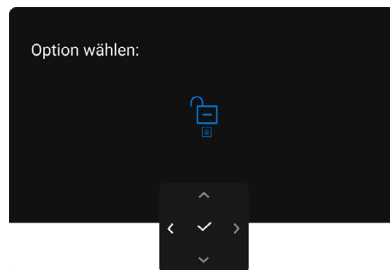


Abbildung 89. Menü- und Ein/Aus-Taste entsperren

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach ausgewählten Einstellungen leicht unterschiedlich sein.

KVM-Switch einstellen

Der integrierte KVM-Switch ermöglicht es Ihnen, bis zu 2 Computer über eine einzige Tastatur und Maus zu steuern, die an den Monitor angeschlossen sind.

- a. Beim Anschluss von DisplayPort + USB Type-A auf Type-B Kabel an Computer 1 und HDMI + USB-C auf C Kabel an Computer 2:

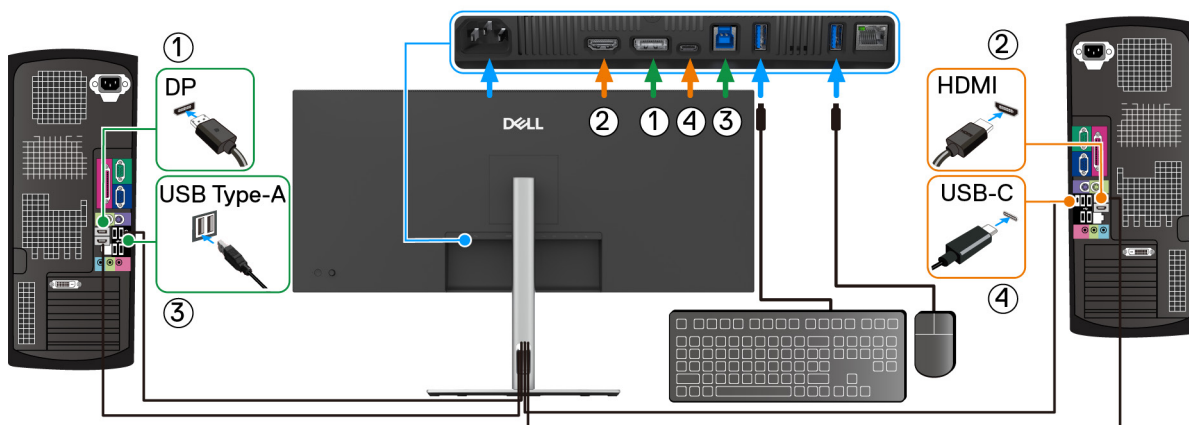


Abbildung 90. KVM Verbindung mit DisplayPort und HDMI

- ① **HINWEIS:** Die USB-C Verbindung unterstützt gegenwärtig nur Datenübertragung.
Stellen Sie sicher, dass **USB** für **DP** zu **USB-B** und **HDMI** zu **USB-C 90W** zugewiesen ist.

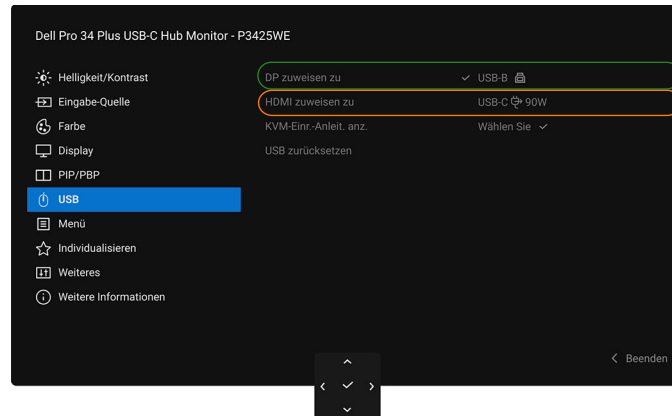


Abbildung 91. USB Kopplung in OSD für DisplayPort und HDMI

- b. Beim Anschluss von DisplayPort + USB Type-A auf Type-B Kabel an Computer 1 und USB-C auf C Kabel an Computer 2:

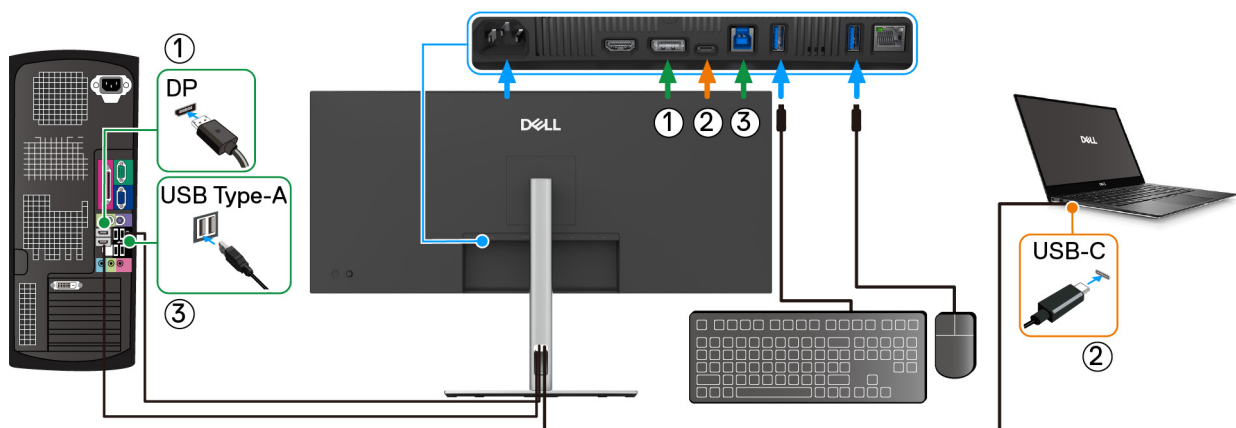


Abbildung 92. KVM Verbindung mit DisplayPort und USB-C

Stellen Sie sicher, dass **USB** für **DP** zu **USB-B** zugewiesen ist.

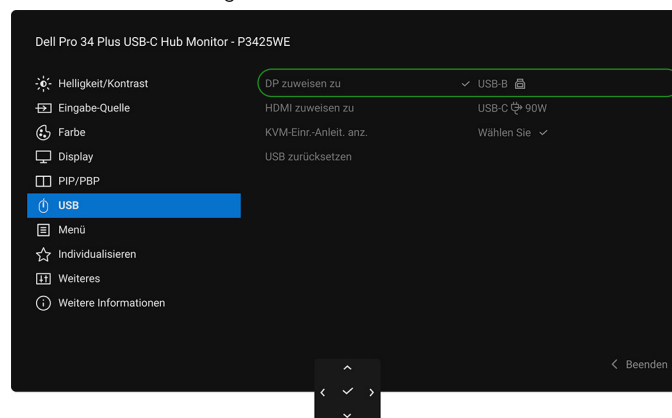


Abbildung 93. USB Kopplung in OSD

- ① **HINWEIS:** Da der USB-C Upstream-Port den DisplayPort Wechselmodus unterstützt, ist es nicht erforderlich, **USB** für **USB-C 90W** einzustellen.
① **HINWEIS:** Wenn Sie eine Verbindung zu verschiedenen Videoeingangsquellen herstellen, die oben nicht gezeigt werden, befolgen Sie die gleiche Vorgehensweise, um die richtigen Einstellungen für **USB** vorzunehmen, um die Anschlüsse zu verbinden.

Auto KVM einstellen

Die Auto KVM Funktion ermöglicht es dem Monitor, eine neue Verbindung zu erkennen und eine nahtlose Übergangssteuerung für den neu angeschlossenen Computer bereitzustellen. Diese automatische Erkennung und der nahtlose Umschaltmechanismus sorgen für ein reibungsloses Umschalten zwischen verschiedenen Computern.

Sie können die folgende Anleitung nutzen, um Auto KVM für Ihren Monitor einzurichten:

1. Gehen Sie zu **PIP/PBP** > **PIP/PBP-Modus** und wählen Sie **Aus**.

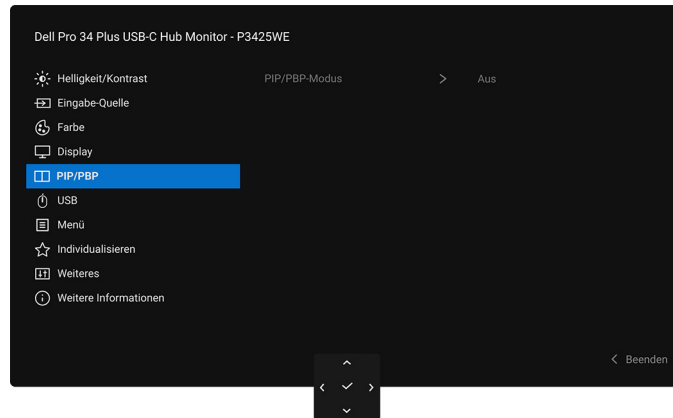


Abbildung 94. PIP/PBP Modus Aus für Auto KVM

2. Gehen Sie zu **Eingabe-Quelle** und stellen Sie sicher, dass **Optionen für DP/HDMI** und **Optionen für USB-C** auf **Abfrage für mehr. Eingänge** oder **Immer umschalten** eingestellt ist.

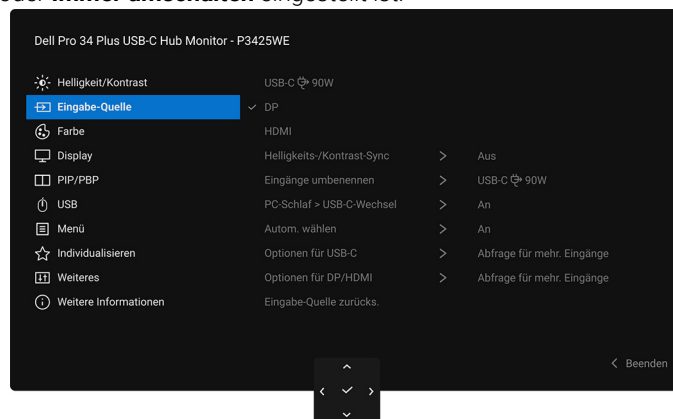


Abbildung 95. Optionen für DP/HDMI und Optionen für USB-C Einstellungen

3. Gehen Sie zu **USB** und stellen Sie sicher, dass die USB-Ports und Videoeingänge entsprechend gekoppelt sind.

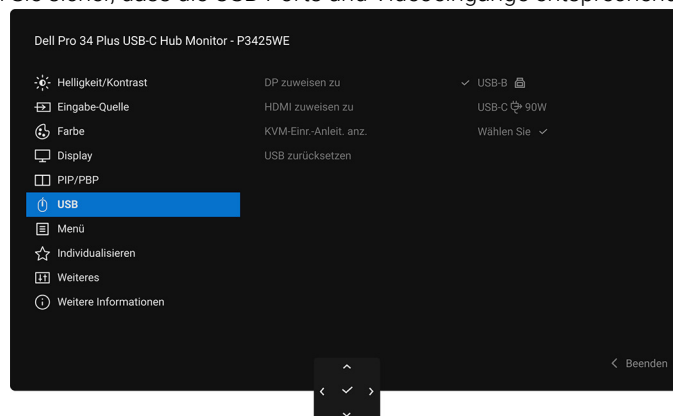


Abbildung 96. USB Kopplung für Auto KVM

HINWEIS: Für die **USB-C** Verbindung sind keine weiteren Einstellungen erforderlich.

Maximale Auflösung einstellen

① **HINWEIS:** Die Schritte können je nach Ihrer Windows Version leicht variieren.

So legen Sie die maximale Auflösung für den Monitor in Windows 10 und Windows 11 fest:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, wählen Sie unbedingt **P3425WE**.
3. Klicken Sie die **Anzeigeauflösung** Dropdownliste und wählen Sie **3440 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **Änderungen beibehalten**.

Wenn Sie 3440 x 1440 als Option nicht sehen, müssen Sie Ihren Grafiktreiber auf die neueste Version aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop oder Laptop besitzen:

- Besuchen Sie www.dell.com/support, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (Laptop oder Desktop) verwenden:

- Rufen Sie die Kundendienst Webseite für Ihren Computer auf, der nicht von Dell stammt, und laden Sie die neuesten Grafikkartentreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Verwendung der Kippen, Schwenken, Höhenverstellung und Neigungsanpassung

① **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

Kippen, Schwenken

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.

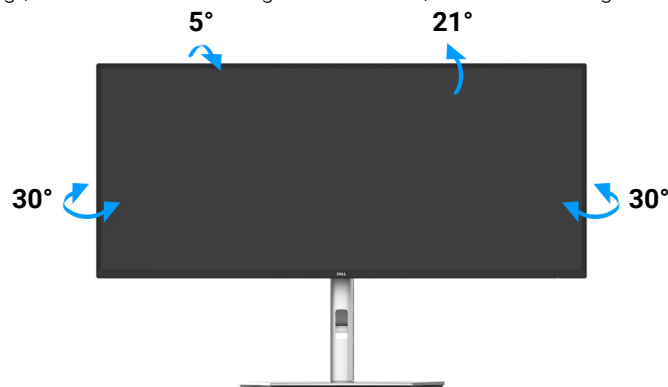


Abbildung 97. Neigungs- und Dreheinstellung des Monitors

① **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Standfuß nicht angebracht.

Höhenverstellung

① **HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 150 mm nach oben ausgezogen werden. Die unten stehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.

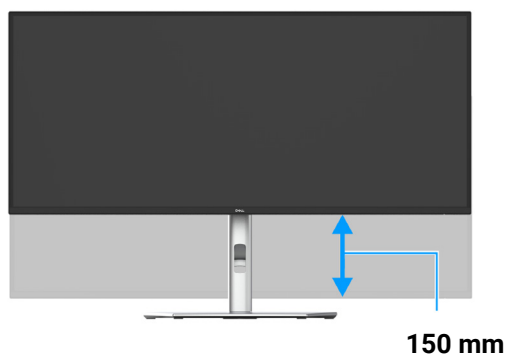


Abbildung 98. Höhenverstellung des Monitors

Neigung einstellen

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie den Monitor mit der Neigungsverstellfunktion auf den gewünschten Winkel einstellen.



Abbildung 99. Neigungseinstellung des Monitors

Problemlösung

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die Sicherheitshinweise.

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel vom Computer.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Wenn der Monitor kein Videosignal erkennt und einwandfrei funktioniert, wird die folgende Meldung angezeigt:



Abbildung 100. Keine Kabelverbindung Meldung

i HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

i HINWEIS: Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin weiß.

4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

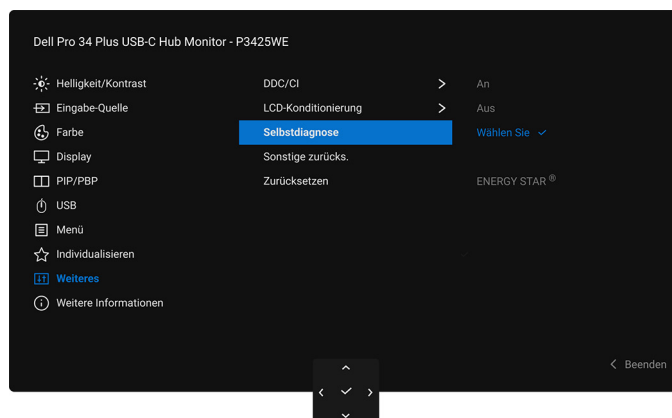



Abbildung 101. Selbstdiagnose in OSD

So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Bewegen oder drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten.
3. Bewegen Sie den Joystick nach oben, um  auszuwählen und das Hauptmenü zu öffnen.
4. Navigieren Sie mit dem Joystick durch das OSD-Menü und wählen Sie **Weiteres > Selbstdiagnose**.
5. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Diagnose zu starten. Ein grauer Bildschirm wird angezeigt.
6. Beobachten Sie, ob der Bildschirm Mängel oder Anomalien aufweist.
7. Drücken Sie den Joystick erneut, bis ein roter Bildschirm angezeigt wird.
8. Beobachten Sie, ob der Bildschirm Mängel oder Anomalien aufweist.
9. Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8, bis der Bildschirm die Farben grün, blau, schwarz und weiß anzeigt. Beachten Sie eventuelle Anomalien oder Mängel.

Der Test ist abgeschlossen, wenn ein Textbildschirm angezeigt wird. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die Joystick Steuerung erneut.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen:

Tabelle 29. Allgemeine Behebung von Problemen

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist. Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD. Führen Sie den Monitor selbsttest aus. Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter Selbstdiagnose. Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geisterbilder auf	<ul style="list-style-type: none"> Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf den Dell-Internetseiten: www.dell.com/pixelguidelines.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf den Dell-Internetseiten: www.dell.com/pixelguidelines.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter Selbstdiagnose.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Synchronisationsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Einstellungen der Voreingestellte Modi im Farbe Menü OSD je nach Anwendung. • Passen Sie die Werte für Verstärkung/Verschiebung/Farbtone/Sättigung unter Benutzerfarbe im Farbe OSD-Menü an. • Ändern Sie Eingangsfarbformat auf RGB oder YCbCr/YPbPr im Farbe Einstellungen OSD. • Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann in den Energieoptionen von Windows oder im Energiesparmodus von Mac eingestellt werden. • Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.
Geisterbilder	Schnell bewegte Bilder hinterlassen eine Spur von Schattenbildern	Ändern Sie Reaktionszeit im Monitor OSD-Menü.
Bildqualität (Die Aktualisierungsrate der nativen Auflösung ändert sich von 60 Hz auf 30 Hz)	Probleme mit falscher Aktualisierungsrate	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Auflösungseinstellungen Ihrer Grafikkarte. • Stellen Sie bei einer HDMI Verbindung sicher, dass Sie ein HDMI 2.1. Kabel verwenden. • Stellen Sie bei einer HDMI Verbindung sicher, dass Ihr Computer ein HDMI 2.1. Kabel unterstützt.

Produktspezifische Probleme


Tabelle 30. Produktspezifische Behebung von Problemen

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Längen-/Seitenverhältnis Einstellung im Monitor OSD-Menü. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Monitor kann nicht mit dem Joystick eingestellt werden	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. Prüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Wenn ja, bewegen Sie den Joystick zur Freigabe 4 Sekunden lang nach oben/unten/links/rechts (für weitere Informationen siehe Verriegeln und Sperrn der Kontrolltasten).
Kein Eingangssignal, wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet weiß auf	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter Selbstdiagnose.
Kein Video am HDMI/DisplayPort/USB-C Anschluss	Beim Anschluss an ein Dongle/Docking-Gerät über den Anschluss gibt es kein Video, wenn das Kabel vom Notebook getrennt/eingesteckt wird	Ziehen Sie das HDMI/DisplayPort/USB-C auf C Kabel vom Dongle/Docking-Gerät ab und schließen Sie das HDMI/DisplayPort/USB-C auf C Kabel an das Notebook an.
Keine Netzwerkverbindung	Netzwerk ausgefallen oder unterbrochen	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass das RJ45 Kabel fest mit Ihrem Monitor und Computer verbunden ist. Schalten Sie den Bildschirm während der Netzwerkverbindung nicht aus.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Tabelle 31. USB-spezifische Behebung von Problemen

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist. Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. Starten Sie den Computer neu. Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
USB-C Anschluss liefert keinen Strom	USB Peripheriegeräte können nicht aufgeladen werden	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät mit der USB-C Spezifikation kompatibel ist. Der USB-C Upstream-Port (Video und Daten) mit  Symbol unterstützt USB 5Gbps und eine Leistung von 90 W. Überprüfen Sie, ob Sie das mit Ihrem Monitor mitgelieferte USB-C auf C Kabel verwenden.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB 5Gbps Schnittstelle ist langsam	USB 5Gbps Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 5Gbps kompatibel ist. • Manche Computer verfügen sowohl über USB 5Gbps, USB 2.0 als auch über USB 1.1 Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. • Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. • Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. • Starten Sie den Computer neu.
Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 5Gbps Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger kleiner wird	<ul style="list-style-type: none"> • Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 5Gbps Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger. • Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf. • Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 5Gbps Port entfernt aufzustellen.

Behördliche Bestimmungen

TCO Certified

Jedes Dell Produkt mit einem TCO Siegel hat die freiwillige TCO Umweltzertifizierung erhalten. Die Anforderungen der TCO Zertifizierung konzentrieren sich auf Funktionen, die zu einer gesunden Arbeitsumgebung beitragen, wie z.B. recycelbares Design, Energieeffizienz, Ergonomie, Emissionen, Vermeidung gefährlicher Stoffe und Produktrücknahme.

Weitere Informationen zu Ihrem Dell Produkt und der TCO Zertifizierung finden Sie unter:

[Dell.com/environment/TCO_Certified](https://www.dell.com/environment/TCO_Certified)

Weitere Informationen zur TCO Umweltzertifizierung finden Sie unter:

[tcocertified.com](https://www.tcocertified.com)

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt

P3425WE <https://eprel.ec.europa.eu/qr/2141837>

Dell Kontaktangaben

Für den Kontakt zu Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst, siehe www.dell.com/contactdell.

- ① **HINWEIS:** Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrem Land eventuell nicht verfügbar sind.
- ① **HINWEIS:** Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.